



NIEDERRHEINISCHE
SINFONIKER

NIEDERRHEINISCHE
SINFONIKER
KONZERTE 2024 / 2025

Wellness für die Ohren



Herzlich willkommen.

Wir freuen uns auf Sie!



EDEKA Endt Hofstraße

Hofstraße 144
41065 Mönchengladbach
Mo.-Sa. 7-21 Uhr



EDEKA Endt Bettrath

Hansastraße 99
41066 Mönchengladbach
Mo.-Sa. 7-20 Uhr



EDEKA Endt Wegberg

Am Bahnhof 10
41844 Wegberg
Mo.-Sa. 7-21 Uhr



EDEKA Endt Nordpark

Helmut-Grashoff-Str. 1
41179 Mönchengladbach
Mo.-Sa. 7-21 Uhr



EDEKA Endt Rheydt

Mittelstraße 5
41236 Mönchengladbach
Mo.-Sa. 7-21 Uhr



EDEKA Endt Steinsstraße

Steinsstraße 70
41199 Mönchengladbach
Mo.-Sa. 7-21 Uhr



EDEKA Endt Hardt

Pastorenkamp 15
41169 Mönchengladbach
Mo.-Sa. 7-21 Uhr



EDEKA Endt Windberg

Viersener Straße 151
41063 Mönchengladbach
Mo.-Sa. 7-21 Uhr

Wir  Lebensmittel.

www.edeka-endt.de



Endt 
Entdecke die Vielfalt!



NIEDERRHEINISCHE
SINFONIKER

EDITORIAL	S. 2
LOUNGE CLUB	S. 6
HÖRT'S MIT GOERTZ!	S. 8
SINFONIEKONZERTE	S. 14
CHORKONZERT	S. 33
HAPPY HOUR-KONZERTE	S. 35
SONDERKONZERTE	S. 37
KAMMERKONZERTE	S. 41
KINDERKONZERTE	S. 48
KRABELKONZERTE, SITZKISSENKONZERTE UND NOCH MEHR	S. 52
Niederrheinische Sinfoniker	S. 58
Preise und Abonnements	S. 62
Vorverkauf / Service	S. 64
Saalpläne	S. 65
Allgemeine Geschäftsbedingungen	S. 68
Konzertkalender	S. 70
Impressum	S. 73
Kontakt	S. 74

Zur besseren Lesbarkeit wird in dieser Saisonbroschüre bei Personenbezeichnungen überwiegend die männliche Form verwendet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichberechtigung grundsätzlich für alle Geschlechter. Mit dieser gekürzten Sprachform wird keine Wertung vorgenommen.



SEHR GEEHRTE MUSIKFREUNDE, LIEBE KONZERTBESUCHERINNEN UND KONZERTBESUCHER,

immer wieder müssen wir feststellen, dass Veränderungen nach dem Motto „Es gibt nichts Beständigeres als den Wandel.“ im Großen wie im Kleinen die ständigen Begleiter des Lebens sind. Die Welt um uns scheint sich schneller zu drehen, als es uns vielleicht lieb ist. Da ist es wertvoller denn je, sich die beständigen Werte der Kultur zu eigen zu machen.

In der kommenden Saison der Niederrheinischen Sinfoniker stellen wir die Schönheit und die heilende Wirkung der Musik in den Mittelpunkt unserer Aufführungen. Denn zwei Stunden gemeinschaftlicher Musikgenuss im Konzert sind ein wunderbarer Kontrast zur Alltagshektik und ein Ausgleich für die Seele – Wellness für die Ohren!

Für unser Ziel, möglichst vielen musikinteressierten Menschen den Zugang zur klassischen Musik zu ermöglichen und diesen Zugang zu erleichtern, erweitern wir unsere Konzerte um zwei Angebote. Im neuen Sinfoniekonzertformat „Hört's mit Goertz!“ in der Kaiser-Friedrich-Halle Mönchengladbach wird der exzellente Musik-



NIEDERRHEINISCHE
SINFONIKER

experte Dr. Wolfram Goertz aus der Kulturredaktion der *Rheinischen Post* auf seine charmante und kenntnisreiche Art die an dem Abend erklingenden Werke dem Publikum aus verschiedenen Blickwinkeln beleuchten. Unser Konzertprogramm, gespickt mit musikalischen Highlights wie Antonín Dvořáks Sinfonie „Aus der Neuen Welt“ oder der 5. Sinfonie des diesjährigen Jubilars Anton Bruckner, bietet dafür reichlich Möglichkeit. Wunderbare Solistinnen wie Camille Thomas und Noa Wildschut, die beide kürzlich mit ihren Konzerten und Aufnahmen für Furore sorgten, sind am Niederrhein zu Gast, der subtil und feinsinnig musizierende Alexander Krichel kommt zum wiederholten Mal zu uns. Musikalische Entdeckungen aus Peru, China und Tschechien bieten Neugierigen bestimmt spannende Hörerlebnisse.

Wenn Ihnen das Wochenende zu kurz ist, lade ich Sie gerne an fünf Montagen zu unserer neuen Klassik Lounge ein. Dort erwarten Sie ein gemütlicher Sessel und eine Stunde Musikgenuss aus dem aktuellen Sinfoniekonzertprogramm.



Das Jubiläum der 75-jährigen Theaterreihe zwischen den Städten Krefeld und Mönchengladbach würdigen wir im 7. Sinfoniekonzert zum feierlichen Abschluss der Saison mit einem stilistisch überraschenden Programm.

Fester Bestandteil unseres Konzertangebots sind natürlich die Kammerkonzerte, das Chorkonzert, eine Vielzahl an Kinder- und Jugendprogrammen

sowie die Sonderkonzerte vom Gospelkonzert bis zur Johann Strauß-Gala im Neujahrskonzert, das in beiden Städten traditionell am 1. Januar stattfindet.

Gerne stelle ich Ihnen hiermit ein Rezept für unsere Konzerte aus, damit wir bei all dem Wandel dennoch miteinander ausgeglichen und glücklich sind.

Herzlichst Ihr

Mihkel Kütson, Generalmusikdirektor
(im März 2024)

WELLNESS FÜR DIE OHREN

Klassische Musik kann sich positiv auf die Gesundheit auswirken. Sie kann die Herzfrequenz und den Blutdruck senken, die Atmung beruhigen und Stresshormone reduzieren. Dies belegen wissenschaftliche Studien.



mit Silke Frantz, Vorspielerin der Celli, beim Blutdruckmessen

NIEDERRHEINISCHE SINFONIKER

LOUNGE

Club



NIEDERRHEINISCHE SINFONIKER LOUNGE *Club*



Sie suchen abends Abstand von den alltäglichen Herausforderungen oder der täglichen Routine und möchten sich gerne bequem zurücklehnen und entspannen? Sie wollen klassische Orchestermusik in einem außergewöhnlichen Ambiente erleben?

Im neuen Lounge Club der Niederrheinischen Sinfoniker erhalten Sie genau das: In gemütlichen Sesseln lauschen Sie an fünf Montagen pro Saison in stimmungsvoll illuminierten Atmosphäre dem Klang des bis zu 80-köpfigen Sinfonieorchesters und erleben exklusiv und vorab einen Auszug aus dem aktuellen Sinfoniekonzertprogramm.

Eine kurze Begrüßung des Dirigenten stimmt Sie auf die folgenden rund 60 Minuten Musik ein, danach heißt es nur noch: genießen!

Der Lounge Club ist auch für Klassik-„Einsteiger“, die auf einen ersten Kontakt mit einem Sinfonieorchester neugierig sind, bestens geeignet und verlangt keinerlei musikalische Vorkenntnisse. Dank einer begrenzten Platzkapazität bleiben die Exklusivität und die intime Stimmung gewährleistet.

TERMINE

Montag, 14. Oktober 2024, 19 Uhr,
Konzertsaal Theater Mönchengladbach

Montag, 9. Dezember 2024, 19 Uhr,
Konzertsaal Theater Mönchengladbach

Montag, 24. März 2025, 19 Uhr,
Konzertsaal Theater Mönchengladbach

Montag, 12. Mai 2025, 19 Uhr,
Konzertsaal Theater Mönchengladbach

Montag, 23. Juni 2025, 19 Uhr,
Konzertsaal Theater Mönchengladbach

HÖRT'S MIT
-GOERTZ!-



1. KONZERT

200 JAHRE KLANGKATHEDRALEN

ANTON BRUCKNER (1824 – 1896)
Sinfonie Nr. 5 B-Dur

Hört's mit Goertz! So heißt es von nun an in den Donnerstagssinfoniekonzerten der Niederrheinischen Sinfoniker. Dr. Wolfram Goertz, gebürtiger Mönchengladbacher, begeisterter Musiker und versierter Kenner (nicht nur) der klassischen Musik sowie langjähriger Kulturredakteur der *Rheinischen Post*, führt dann als Moderator durch das Konzertprogramm: Spannende Einblicke in die weite Welt der Musik, Geheimnisse aus dem berühmten Nähkästchen, Gespräche mit Solisten, Dirigenten und Sinfonikern, viel Humor und überraschende Erkenntnisse sind garantiert!

Langjährige Konzertgänger und Konzerteinsteiger werden gleichermaßen auf ihre Kosten kommen und einen ebenso informativen wie amüsanten rund zweistündigen hochwertigen Konzertabend inklusive einer Pause erleben.

GMD Mihkel Kütson Dirigent
Dr. Wolfram Goertz Moderation

TERMIN

Donnerstag, 5. September 2024, 19 Uhr,
Kaiser-Friedrich-Halle Mönchengladbach

2. KONZERT

SANFTE BRISE

TŌRU TAKEMITSU (1930 – 1996)

How slow the wind

VINCENT D'INDY (1851 – 1931)

Symphonie sur un chant montagnard français
op. 25

SERGEI RACHMANINOW (1873 – 1943)

Sinfonie Nr. 3 a-Moll op. 44

Alexander Krichel Klavier
GMD Mihkel Kütson Dirigent
Dr. Wolfram Goertz Moderation

TERMIN

Donnerstag, 17. Oktober 2024, 19 Uhr,
Kaiser-Friedrich-Halle Mönchengladbach

3. KONZERT

AUF DER SPURENSUCHE

BOHUSLAV MARTINŮ (1890 – 1959)

Konzert Nr. 2 für Violine und Orchester

ANTONÍN DVOŘÁK (1841 – 1904)

Sinfonie Nr. 9 e-Moll op. 95
„Aus der Neuen Welt“

Jonian Ilias Kadesha Violine
Evan-Alexis Christ Dirigent
Dr. Wolfram Goertz Moderation

Dieses Konzert ist Teil des neuen Angebots
Familihtag des Theaters Krefeld und
Mönchengladbach mit vergünstigten Eintritts-
preisen für Familien (Information auf S. 63).

TERMIN

Donnerstag, 12. Dezember 2024, 19 Uhr,
Kaiser-Friedrich-Halle Mönchengladbach

4. KONZERT**ZUM JAHR DER SCHLANGE****BAO YUANKAI (GEB. 1944)**Sunrise on Jade Mountain
Dabong Festival**ZHAO JIPING (GEB. 1945)**

Konzert Nr. 2 für Pipa und Orchester

CLAUDE DEBUSSY (1862 – 1918)Pagodes aus: Estampes
Feux d'artifice aus: Préludes Band 2**BÉLA BARTÓK (1881 – 1945)**

Der wunderbare Mandarin. Konzertsuite op. 19

Lucy Zhao Pipa
GMD Mihkel Kütson Dirigent
Dr. Wolfram Goertz Moderation

TERMINDonnerstag, 30. Januar 2025, 19 Uhr,
Kaiser-Friedrich-Halle Mönchengladbach**5. KONZERT****FASZINATION TANZ****ARVO PÄRT (GEB. 1935)**Fratres (Fassung für Streichorchester und
Schlagwerk)**ANNA CLYNE (GEB. 1980)**

DANCE für Violoncello und Orchester

LUDWIG VAN BEETHOVEN (1770 – 1827)

Sinfonie Nr. 7 A-Dur op. 92

Camille Thomas Violoncello
Daniel Huppert Dirigent
Dr. Wolfram Goertz Moderation

TERMINDonnerstag, 27. März 2025, 19 Uhr,
Kaiser-Friedrich-Halle Mönchengladbach

WELLNESS FÜR DIE OHREN

mit Soloposaunist Berten Claeys bei der Massage



6. KONZERT**GEBALLTE MÄNNLICHKEIT****WOLFGANG AMADEUS MOZART (1756 – 1791)**Konzert Nr. 5 für Violine und Orchester
A-Dur KV 219**EDWARD ELGAR (1857 – 1934)**

Falstaff. Sinfonische Studie c-Moll op. 68

Noa Wildschut Violine
GMD Mihkel Kütson Dirigent
Dr. Wolfram Goertz Moderation

TERMINDonnerstag, 15. Mai 2025, 19 Uhr,
Kaiser-Friedrich-Halle Mönchengladbach**7. KONZERT****RHYTHM IS IT!****LEONARD BERNSTEIN (1918 – 1990)**

Konzert für Orchester „Jubilee Games“

NIKOLAI KAPUSTIN (1937 – 2020)

Konzert für Jazzklavier und Orchester op. 56

LEONARD BERNSTEIN

Sinfonische Tänze aus: West Side Story

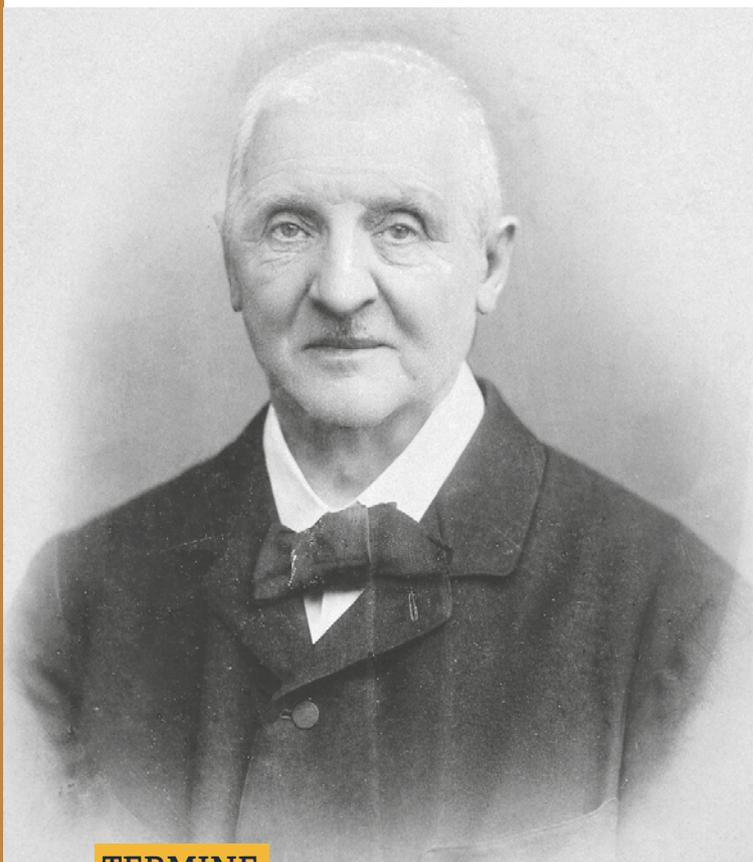
Frank Dupree Klavier
GMD Mihkel Kütson Dirigent
Dr. Wolfram Goertz Moderation

TERMINDonnerstag, 26. Juni 2025, 19 Uhr,
Kaiser-Friedrich-Halle Mönchengladbach
im Rahmen der „Ensemblelia“



NIEDERRHEINISCHE
SINFONIKER

ANTON BRUCKNER



TERMINE

Dienstag, 3. und Freitag, 6. September 2024, 20 Uhr,
Seidenweberhaus Krefeld

Mittwoch, 4. September 2024, 20 Uhr,
Konzertsaal Theater Mönchengladbach

Im Jahr 2024 feiert die Musikwelt den 200. Geburtstag von Anton Bruckner. Da der Mittwochstermin des 1. Sinfoniekonzerts 2024/25 der Niederrheinischen Sinfoniker auf den Jubiläumstag fällt, liegt nichts näher, als dem Jubilar in diesem Konzert mit seiner 5. Sinfonie ein Ständchen zu bringen.

Anton Bruckner selbst konnte dieses 1875/76 komponierte, von Mai 1877 bis Anfang Januar 1878 revidierte Werk übrigens nie hören: Der Uraufführung, die erst 1894 stattfand, musste er aus gesundheitlichen Gründen fernbleiben – glücklicherweise, erklang das Werk doch damals in einer stark bearbeiteten Form.

Konzerteinführung:
jeweils um 19.15 Uhr

200 JAHRE KLANKATHEDRALEN

GMD Mihkel Kütson Dirigent

Aufwühlend, ergreifend, majestätisch, überwältigend, ... – diese Adjektive beschreiben Anton Bruckners **Sinfonie Nr. 5 B-Dur** nur unzureichend. Er eröffnet dieses Werk, das in seiner Art in seinem Schaffen einzigartig blieb, mit einer langsamen Einleitung. Nur scheinbar ist sie der Tradition verpflichtet, sondern stellt zerklüftet verschiedene Elemente zum Portal der folgenden „Klangkathedrale“ zusammen. Doch auch diese bleibt bei aller Größe brüchig, viestaltig und immer wieder rätselhaft.

Bruckner selbst nannte das Werk sein „kontrapunktisches Meisterstück“. Tatsächlich beweist er darin ebenso eindrucksvoll wie kunstvoll seine Beherrschung dieser Technik, besonders im Finale, laut Wilhelm Furtwängler das „monumentalste der Weltliteratur“. Walter Abendroth bewunderte, „wie Bruckner nun über den gewaltigen sinfonischen Bau die ungeheuerlichste Schlusskuppel wölbt, die je ein Meister der Töne ersann und vollendete.“

ANTON BRUCKNER (1824 – 1896)
Sinfonie Nr. 5 B-Dur

„Als ich zum ersten Mal Bruckner gespielt habe, konnte ich seine Musik noch nicht verstehen. Sie war mir zu mächtig, und ich glaube, ich konnte den großen Bogen nicht nachvollziehen. Ein paar Jahre später, beim zweiten Mal, war es völlig anders und wurde zu einem sehr bedeutenden Ereignis für mich! Die Tiefe und Spiritualität der Musik haben sich mir aufgetan.“

Leoni Wittchow, Bratsche





NIEDERRHEINISCHE
SINFONIKER

ALEXANDER KRICHEL



Alexander Krichel, ECHO Klassik-Preisträger, ist bekannt für seine fesselnden Interpretationen der anspruchsvollsten Werke der Klavierliteratur und verbindet in seinem Spiel analytische Klarheit mit feuriger Emotion.

Auf den nationalen Podien ebenso zu Hause wie auf den internationalen, führen ihn Konzerte u. a. in die Philharmonie Berlin, die Tonhalle Zürich, nach London und New York City sowie zu Orchestern wie den Bamberger Symphonikern und dem Tokyo Symphony Orchestra.

Bei den Niederrheinischen Sinfonikern war er im Februar 2022 mit Werken von Frédéric Chopin und Nino Rota zu hören.

TERMINE

Dienstag, 15. und Freitag, 18. Oktober 2024, 20 Uhr,
Seidenweberhaus Krefeld

Mittwoch, 16. Oktober 2024, 20 Uhr,
Konzertsaal Theater Mönchengladbach

Konzerteinführung:
jeweils um 19.15 Uhr

SANFTE BRISE

Alexander Krichel Klavier
GMD Mihkel Kütson Dirigent

Wie viele seiner Werke ist auch Tōru Takemitsus **How slow the wind** von der Natur inspiriert. Dem Titel entsprechend malt er darin ein ruhiges, beinahe statisches Bild eines sanft wehenden Windes.

Ein französisches Volkslied, das er in den Cevennen gehört hatte, machte Vincent d'Indy zur Grundlage seiner **Symphonie sur un chant montagnard français**. Zuerst im Englischhorn zu hören, durchzieht die Melodie das gesamte Werk. Sein anspruchsvoller Klavierpart fügt sich bei aller solistischer Brillanz organisch ins Orchester ein.

In seinem Sommerquartier am Vierwaldstätter See, wo er sich von seinen Konzertreisen als Klaviervirtuose erholte und die Natur genoss, schrieb Sergei Rachmaninow seine **dritte Sinfonie**. Er begeistert auch darin mit romantischen, schwelgerischen Melodien sowie einfallsreichen Klangfarbenkombinationen und überrascht doch zugleich mit unerwarteten Ausbrüchen und einem gewissen Blick nach vorn, gen Moderne.

TŌRU TAKEMITSU (1930 – 1996)
How slow the wind

VINCENT D'INDY (1851 – 1931)
Symphonie sur un chant montagnard français
 op. 25

SERGEI RACHMANINOW (1873 – 1943)
Sinfonie Nr. 3 a-Moll op. 44

„Rachmaninows Sinfonie bringt mir unglaubliche schöne Momente in Erinnerung, da ich das Stück vor mehreren Jahren mit dem französischen Jugendorchester unter der Leitung von David Zinman gespielt habe. Das war eine meiner ersten Erfahrungen in einem Orchester!“

Darío Portillo Gavarre, Soloflöötist





NIEDERRHEINISCHE
SINFONIKER

JONIAN ILIAS KADESHA



TERMINE

Dienstag, 10. und Freitag, 13. Dezember 2024, 20 Uhr,
Seidenweberhaus Krefeld

Mittwoch, 11. Dezember 2024, 20 Uhr,
Konzertsaal Theater Mönchengladbach

„Und dann gibt es noch diesen Musiker: Jonian Ilias Kadesha. Unter uns gesagt, einer der besten Geiger, den ich in den letzten Jahren gehört habe.“
(*Deutschlandfunk Kultur* 2022)

Jonian Ilias Kadeshas philosophische und rhetorische Studien beeinflussen die stilistische Genauigkeit seiner Interpretationen bei Alter wie bei Zeitgenössischer Musik. Immer öfter ist er nicht nur als Solist, sondern zugleich als Dirigent vom Instrument aus zu erleben.

Er tritt europaweit in den bedeutenden Konzertsälen sowie bei namhaften Festivals auf. Zu seinen Kammermusikpartnern zählen Musiker wie Martha Argerich und Steven Isserlis.

Konzerteinführung:
Fr, 19.15 Uhr

Debut-Konzert von Musikschülern:
Di und Mi, 19 Uhr

AUF DER SPURENSUCHE

Jonian Ilias Kadesha Violine
Evan-Alexis Christ Dirigent

Zu seinem energiegeladenen **Perú negro** ließ sich Jimmy López Bellido, geboren in Lima, von afro-peruanischer Musik inspirieren und verschmolz sechs traditionelle Lieder mit seiner eigenen Tonsprache.

Der slawische Ton seiner Heimat, französischer Esprit und Impressionismus sowie große Romantik fanden Eingang in das **zweite Violinkonzert** von Bohuslav Martinů, geschrieben im amerikanischen Exil. Zugleich schnitt er es perfekt auf Mischa Elman zu, der für seinen besonderen Zauber im Geigenspiel bekannt war.

Auch die berühmte **neunte Sinfonie** von Antonín Dvořák zieht den Hörer von der ersten Note an in ihren Bann. Dvořák sollte damals den USA zu einer „nationalen Musik“ verhelfen. Seine Studien dazu schlugen sich in seinem eigenen Schaffen nieder: In der Sinfonie verschmolz er amerikanische Elemente mit seinem böhmischen Idiom zu einem neuen Klangbild, das immer wieder wie authentische amerikanische Folklore anmutet.

JIMMY LÓPEZ BELLIDO (GEB. 1978)
Perú negro

BOHUSLAV MARTINŮ (1890 – 1959)
Konzert Nr. 2 für Violine und Orchester

ANTONÍN DVOŘÁK (1841 – 1904)
Sinfonie Nr. 9 e-Moll op. 95
„Aus der Neuen Welt“

Dieses Konzert ist Teil des neuen Angebots **Familienstag** des Theaters Krefeld und Mönchengladbach mit vergünstigten Eintrittspreisen für Familien (Information auf S. 63).

Evan-Alexis Christ, von 2008 bis 2018 Generalmusikdirektor des Brandenburgischen Staatstheaters Cottbus und damals einer der jüngsten GMDs Deutschlands, ist als Konzert- und Operndirigent international gefragt und wird für seine innovativen Konzertprogramme gefeiert. Besonderes Lob erhielt er für seine Beethoven- und Mahler-Sinfonien sowie Wagners „Ring“.

Evan-Alexis Christ, Dirigent





NIEDERRHEINISCHE
SINFONIKER

LUCY ZHAO



TERMINE

Dienstag, 28. und Freitag, 31. Januar 2025, 20 Uhr,
Seidenweberhaus Krefeld

Mittwoch, 29. Januar 2025, 20 Uhr,
Konzertsaal Theater Mönchengladbach

Mit acht Jahren begann Lucy Zhao, geboren in Peking, Pipa zu lernen – eine gezupfte Schalenhalslaute der klassischen chinesischen Musik und eines der beliebtesten chinesischen Instrumente. Ihr Pipastudium absolvierte sie am Zentralen Konservatorium in Peking.

Sie nahm an Orchestertourneen in die USA, nach Südkorea sowie in zahlreiche chinesische Städte teil. Bei der Eröffnungsfeier der Olympischen Spiele 2008 in Peking trat sie im Pipaorchester auf.

2016 zog Lucy Zhao für das Kulturmanagementstudium nach Wien. Seither ist sie auch in Europa als Solistin sowie in Ensembles aktiv.

Konzerteinführung:
Di und Fr, 19.15 Uhr

Debut-Konzert von Musikschülern:
Mi, 19 Uhr

ZUM JAHR DER SCHLANGE

Lucy Zhao Pipa
GMD Mihkel Kütson Dirigent

Das 4. Sinfoniekonzert erklingt exakt zum chinesischen Neujahrsfest und feiert dieses musikalisch: In **Sunrise on Jade Mountain** und **Dabong Festival** verbindet Bao Yuankai asiatische und westliche Klänge und entführt farbenreich nach Taiwan.

Zhao Jipings **Pipakonzert Nr. 2**, das den zarten Klang des Instruments einfühlsam herausstellt, verknüpft ebenfalls beide Welten. Zudem flossen Jipings Erfahrungen als Filmmusikkomponist ein – er gilt als der John Williams Chinas.

Ein Ausflug nach Indonesien folgt mit **Pagodes** von Claude Debussy, wozu er von Pentatonik und Gamelanmusik inspiriert wurde. Sehr bildhaft gestaltete er auch sein musikalisches **Feuerwerk**.

Trotz des märchenhaften Titels thematisiert Béla Bartóks Suite aus dem Ballett **Der wunderbare Mandarin** in aufwühlenden, aggressiven – und zugleich faszinierenden – Klängen die dunkle Seite des Menschen, spielt die Handlung doch im Rotlicht- und Verbrechermilieu.

BAO YUANKAI (GEB. 1944)
 Sunrise on Jade Mountain
 Dabong Festival

ZHAO JIPING (GEB. 1945)
 Konzert Nr. 2 für Pipa und Orchester

CLAUDE DEBUSSY (1862 – 1918)
 Pagodes aus: Estampes
 Feux d'artifice aus: Préludes Band 2

BÉLA BARTÓK (1881 – 1945)
 Der wunderbare Mandarin.
 Konzertsuite op. 19

„Halsbrecherische Schwierigkeiten und unglaublich schnelle Instrumentenwechsel; Oberschenkel, Knie, Arme, Schulter; beim ‚wunderbaren Mandarin‘ muss aus logistischen Gründen alles benutzt werden. Bartók beschert mir mit diesem Werk ein musikalisches Workout für Körper und Hirn.“

Georg Paltz, Klarinette und Bassklarinetten





NIEDERRHEINISCHE
SINFONIKER

CAMILLE THOMAS



TERMINE

Dienstag, 25. und Freitag, 28. März 2025, 20 Uhr,
Seidenweberhaus Krefeld

Mittwoch, 26. März 2025, 20 Uhr,
Konzertsaal Theater Mönchengladbach

Optimismus, Vitalität und Ausgelassenheit zählen zur Persönlichkeit von Camille Thomas. Im Frühjahr 2017 schloss sie als erste Cellistin seit 40 Jahren und als erste belgische Künstlerin einen Exklusivvertrag mit der *Deutschen Grammophon* ab. Gleich ihr Debut-Album *Saint-Saëns, Offenbach* erhielt beste Kritiken.

Sie konzertiert mit Orchestern wie dem WDR Sinfonieorchester und der Academia Santa Cecilia unter Dirigenten wie Paavo Järvi und Mikko Franck. 2023/24 war sie Artist in Residence des Armenian State Symphony Orchestra.

Regelmäßig werden ihre Konzerte im internationalen Rundfunk ausgestrahlt.

Konzerteinführung:
Di und Fr, 19.15 Uhr

Debut-Konzert von Musikschülern:
Mi, 19 Uhr

FASZINATION TANZ

Camille Thomas Violoncello
Daniel Huppert Dirigent

Meditativ-sakrale Ruhe prägt die Kompositionen von Arvo Pärt, so auch **Fratres**, eines seiner bekanntesten Werke. Da für Pärt allein „das Geheimnis der Musik“ zählt, liegt Fratres in zahlreichen Besetzungsvarianten vor.

Ruhig und meditativ beginnt auch das faszinierende Cellokonzert **DANCE** von Anna Clyne, das 2019 als „Entdeckung des Jahres“ gefeiert wurde. Inspiriert wurde sie dazu von einem Gedicht des persischen Mystikers Rumi, das sie einfühlsam mit dieser Ruhe, betörenden Melodien, Archaik und immenser Energie, die stets ineinandergreifen, in Töne übersetzte.

Mitreißende Energie verströmt auch Ludwig van Beethovens **siebte Sinfonie**, die sofort zu einem seiner beliebtesten Werke avancierte. Inmitten der Lebensfreude und des tänzerischen Schwungs – Richard Wagner nannte das Werk sogar eine „Apotheose des Tanzes“ – erstaut und berührt der schmerzliche, trauermarschartige zweite Satz „Allegretto“ umso mehr.

ARVO PÄRT (GEB. 1935)

Fratres (Fassung für Streichorchester und Schlagwerk)

ANNA CLYNE (GEB. 1980)

DANCE für Violoncello und Orchester

LUDWIG VAN BEETHOVEN (1770 – 1827)

Sinfonie Nr. 7 A-Dur op. 92

Daniel Huppert zählt zu den fragtesten deutschen Dirigenten seiner Generation und hat sich einen Ruf als vielseitiger und stilsicherer Dirigent des großen Konzertrepertoires sowie als einfühlsamer Operndirigent erworben. Seit 2019 ist er Generalmusikdirektor der Bergischen Symphoniker, bereits seit 2016 Chefdirigent und künstlerischer Leiter der Zuger Sinfonietta.

Daniel Huppert, Dirigent





NIEDERRHEINISCHE
SINFONIKER

NOA WILDSCHUT



TERMINE

Dienstag, 13. und Freitag, 16. Mai 2025, 20 Uhr,
Seidenweberhaus Krefeld

Mittwoch, 14. Mai 2025, 20 Uhr,
Konzertsaal Theater Mönchengladbach

Noa Wildschut, geboren 2001, besitzt bereits einen festen Platz in der internationalen Musikszene und musiziert mit Künstlern wie Janine Jansen, Orchestern wie dem Royal Liverpool Philharmonic und Dirigenten wie Manfred Honeck.

Die Geigerin erhielt zahlreiche Auszeichnungen, so mit neun Jahren den ersten Preis beim Internationalen Violinwettbewerb Louis Spohr, mit elf Jahren den Concertgebouw Nachwuchspreis, in der Saison 2019/20 war sie „ECHO Rising Star“. Von 2014 bis 2019 war sie Mitglied der „Mutter Virtuosi“ und damit die jüngst offizielle Stipendiatin der Anne-Sophie Mutter Stiftung.

Konzerteinführung:
Di und Mi, 19.15 Uhr

Debut-Konzert von Musikschülern:
Fr, 19 Uhr

GEBALLTE MÄNNLICHKEIT

Noa Wildschut Violine
GMD Mihkel Kütson Dirigent

Mit seiner Tondichtung **Don Juan** gelang dem knapp 24-jährigen Richard Strauss ein zukunftsweisendes Meisterwerk der Instrumentationskunst. In glühenden Farben des großen Orchesters setzte er dem wohl größten Verführer der Menschheit ein Denkmal.

William Shakespeares **Falstaff** wählte hingegen Edward Elgar, als er ein neues Werk für das Leeds Festival 1913 schreiben sollte. Hierbei hatte er weniger die komödiantische Seite der Figur im Sinn, sondern sah in Falstaff „das gesamte menschliche Leben“. Dementsprechend komponierte er eine vielseitige Charakterstudie, bis hin zu Falstaffs Tod.

Einen kleinen Ausgleich zwischen dieser „geballten Männlichkeit“ – zumindest hinsichtlich des Sujets – bildet das **Violinkonzert Nr. 5** von Wolfgang Amadeus Mozart. Er bezaubert darin mit Klangsicherheit und überrascht mit unerwarteten Einschüben, am deutlichsten wohl im Menuett-Finale mit seinem „alla turca“-Mittelteil.

RICHARD STRAUSS (1864 – 1949)
 Don Juan. Tondichtung nach
 Nikolaus Lenau op. 20

WOLFGANG AMADEUS MOZART
 (1756 – 1791)
 Konzert Nr. 5 für Violine und Orchester
 A-Dur KV 219

EDWARD ELGAR (1857 – 1934)
 Falstaff. Sinfonische Studie c-Moll op. 68

„Endlich muss ich die extrem schwierige, fast schon fiese ‚Probespielstelle‘ in Strauss‘ ‚Don Juan‘ nicht alleine bewältigen, sondern darf mich ihr gemeinsam mit meinen Bratschenkollegen stellen.“

Josef Ondruj, Bratsche





NIEDERRHEINISCHE
SINFONIKER

FRANK DUPREE



TERMINE

Dienstag, 24. und Freitag, 27. Juni 2025, 20 Uhr,
Seidenweberhaus Krefeld

Mittwoch, 25. Juni 2025, 20 Uhr,
Konzertsaal Theater Mönchengladbach

Frank Dupree – Gewinner des Opus Klassik 2018 für die Konzerteinspielung des Jahres (20./21. Jahrhundert) – sorgte international für Aufsehen, als er 2014 zum einzigen Preisträger des Deutschen Musikwettbewerbs gekürt wurde.

Zunächst als Schlagzeuger ausgebildet, widmet er sich inzwischen der gesamten Bandbreite des Klavierrepertoires, mit einer Affinität für die zeitgenössische und die Musik des 20. Jahrhunderts. Eine enge Zusammenarbeit verbindet ihn u. a. mit Wolfgang Rihm.

Frank Dupree ist fest in der internationalen Musikwelt etabliert und konzertiert mit Orchestern wie dem London Philharmonic.

Konzerteinführung:
jeweils um 19.15 Uhr

RHYTHM IS IT!

Frank Dupree Klavier
GMD Mihkel Kütson Dirigent

In Aaron Coplands **Quiet City** führen Trompete und Englischhorn zu Streicherbegleitung einen nachdenklichen Dialog: Identitätsfragen in der Nacht.

Seine jüdische Herkunft floss in Leonard Bernsteins **Konzert für Orchester** ein. Entstanden als Geschenk für das Israel Philharmonic überrascht es mit Improvisation, Aleatorik, dem Wechsel zwischen Energie und Ruhe und wunderbaren Solopassagen.

Vom Jazz geprägt ist Nikolai Kapustins **Klavierkonzert op. 56**, das mit immensem Schwung und mitreißender Rhythmik hervorbricht. Es scheint den Zuhörer geradezu in einen Jazzclub zu entführen, und doch ist alles nicht improvisiert, sondern genau notiert.

Lateinamerikanische Rhythmen, Jazz, die Musik Gershwins, Musical- und Broadway-Flair, die italienische Oper Giacomo Puccinis – all dies verschmolz Bernstein in der Musik seiner berühmten **West Side Story**. Die **Sinfonischen Tänze** daraus steigern die Explosivität der Klangsprache noch.

AARON COPLAND (1900 – 1990)
 Quiet City

LEONARD BERNSTEIN (1918 – 1990)
 Konzert für Orchester „Jubilee Games“

NIKOLAI KAPUSTIN (1937 – 2020)
 Konzert für Jazzklavier und Orchester op. 56

LEONARD BERNSTEIN
 Sinfonische Tänze aus: West Side Story

„Bernstein! Darauf freue ich mich am meisten, denn die ‚West Side Story‘ mit dem Amerikaner Ken Duryea als Kapellmeister war mein erstes Erlebnis hier am Theater. Zudem bin ich ein absoluter Rhythmus-Fan.“

Johanna Brinkmann, 2. Violine



VIELSEITIG, LIVE UND BESONDERS – UNSERE KONZERTE IM ABO!

Ein Konzertbesuch kann so vieles sein: aufregend, entspannend, berauschend. Aber in jedem Fall ist ein Konzertbesuch ein Erlebnis, bei dem unser vielseitiges Programm von unseren Musikerinnen und Musikern bei jeder Vorstellung exklusiv für Sie als Publikum live aufgeführt wird. Mit einem Konzertabo können Sie dabei von zahlreichen Vorteilen profitieren.

Ein Spielplan ganz nach Ihrem Geschmack

Ob „Lounge Club“, „Hört's mit Goertz!“ oder das klassische Sinfoniekonzert – unsere Auswahl an Abonnements ist vielfältig und hält für Einsteiger ebenso wie für erfahrene Konzertgänger das richtige Angebot bereit. Finden Sie ein Abo, das individuell und inhaltlich zu Ihren Vorlieben passt.

Gemeinsam ist Konzert am schönsten

Erleben Sie Konzerte als Gemeinschaft mit Freunden und Partnern. Ohne Planungsstress und mit festen Vorstellungsterminen ermöglichen unsere Abos eine langfristige und verlässliche Planung. Ihr Abonnement ist auch auf eine andere Person übertragbar.

Ihr Lieblingsplatz im Konzertsaal

Für die Dauer Ihres Abos ist Ihnen Ihr fester Wunschplatz im Saal sicher. Wählen Sie Ihren Lieblingsplatz aus, aber bleiben Sie flexibel. Denn sollten Sie einen Konzerttermin Ihres Abos nicht wahrnehmen können, haben Sie die Möglichkeit, Vorstellungen gegen eine Umtauschgebühr zu tauschen.

Fabelhafter Rabatt: Bis zu 30% sparen

Als Abonnent profitieren Sie von einer Ermäßigung von bis zu 30% gegenüber dem regulären Kartenpreis für die Konzerte in Ihrem Abonnement. Wir schicken Ihnen Ihren Abonnementausweis und alle aktuellen Unterlagen bequem zu Beginn Ihres Abos per Post nach Hause.

Unterstützen Sie Ihre lokale Kulturszene und werden Sie Teil einer lebendigen Konzert-, Theater- und Kulturgemeinschaft!

Werden Sie jetzt Abonnent und lassen Sie sich an der exklusiven Abo-Hotline individuell zu Ihrem Abo beraten: Für Abonnenten und Interessierte haben wir einen kostenlosen Telefondienst eingerichtet.

Beatrix Töpperwein

freut sich auf Ihre Anrufe unter
0800 / 0801 808 (Mo bis Fr: 10 – 17 Uhr)
oder E-Mails an abo@theater-kr-mg.de

Weitere Informationen unter:
theater-kr-mg.de/abo





AKTION Testpass
3 x Yoga: 28,90 EUR

Zeit für Deine innere Sinfonie!

Finde Ausgleich, Entspannung, neue Energie und Kraft.

Erlebe modernes Yoga in Mönchengladbach!

- UNSER ANGEBOT: • Aktives & ruhiges Yoga • Meditation • Rücken-Yoga
• Einsteiger-Kurse • Yoga für Mamis • Online-Yoga • Präventionskurse
• Workshops & mehr

YOGA *Heimat*

Dauner Str. 6 • Mönchengladbach-Rheydt
Tel.: 02166-2623754
info@yogaheimat.de • www.yogaheimat.de

WELLNESS FÜR DIE OHREN



mit Anna Salzmänn, 1. Violine, beim Yoga

www.kalthoefer.de

Mönchengladbach
02161 96 96-0

Köln 0221
8013079-0



FLEXIBLE BUSINESS-KOMMUNIKATIONSLSÜSUNGEN AUS DER CLOUD ODER KLASSISCH BEI IHNEN VOR ORT

Im Home-Office, Büro oder unterwegs, mit modernsten VoIP-Anlagen sind Sie überall erreichbar!

Bei Kalthöfer bekommen Sie die perfekt zugeschnittene und sichere Kommunikationslösung für Ihr Unternehmen.

Lassen Sie sich gerne kostenfrei von uns beraten!

vertrieb@kalthoefer.de

Unify® | NOW PART OF
Mitel

Master Unify OpenScape 4000
Master Unify OpenScape Business

KALTHÖFER

IT | SICHERHEITSTECHNIK | TELEKOMMUNIKATION

NIEDERRHEINISCHE
SINFONIKER

Eva Maria Günschmann Mezzosopran
Matthias Wippich Bass
Opernchor und Extrachor
des Theaters Krefeld und Mönchengladbach
Niederrheinischer Konzertchor
Michael Preiser Dirigent

Der **Niederrheinische Konzertchor e.V.** ist eine Chorgemeinschaft aus drei ehemals selbstständigen städtischen Chören aus Krefeld, Rheydt und Mönchengladbach. Seit der Saison 2018/19 ist Michael Preiser der Leiter des Chores, Stimmbildnerin ist Charlotte Schäfer.

Liebe Abonnenten:

Bitte beachten Sie, dass die Konzerttage leider von Ihren gewohnten Abo-Tagen abweichen.

EDWARD ELGAR (1857 – 1934)

Serenade für Streicher e-Moll op. 20

RALPH VAUGHAN WILLIAMS (1872 – 1958)

Songs of travel

EDWARD ELGAR

The music makers op. 69

TERMINE

Donnerstag, 13. Februar 2025, 20 Uhr,
Konzertsaal Theater Mönchengladbach

Donnerstag, 22. Mai 2025, 20 Uhr,
Seidenweberhaus Krefeld

vabali

spa · düsseldorf

TAUCHEN SIE EIN

Die Wellnessoase in Düsseldorf

11 Saunen · 3 Dampfbäder · 3 Pools · 2 Day Spa Suiten · Massage · Ruheräume · Restaurant

www.vabali.de

KÜTSONS HAPPY HOUR

3 Konzerte in entspannter Atmosphäre

- **Beginn um 18.30 und 20.15 Uhr**
- **60 Minuten Highlights** aus Barock, Klassik und Romantik
- intimes Konzerterlebnis dank **begrenzter Zuhörerzahl**
- inklusive **Begrüßungsgetränk**
- nur **25,- €** pro Konzert
- in Krefeld in Kooperation mit dem Autohaus Tölke & Fischer und dem Historischen Klärwerk

TÖLKE + FISCHER
GRUPPE



TERMINE

1. Happy Hour

Dienstag, 17. September 2024, 18.30 und 20.15 Uhr,
Konzertsaal Theater Mönchengladbach
Mittwoch, 18. September 2024, 18.30 und 20.15 Uhr,
Historisches Klärwerk Krefeld,
Rundweg 20, 47829 Krefeld

2. Happy Hour

Dienstag, 12. November 2024, 18.30 und 20.15 Uhr,
Konzertsaal Theater Mönchengladbach
Dienstag, 19. November 2024, 18.30 und 20.15 Uhr,
Ford / Kia Zentrum Krefeld Tölke & Fischer

3. Happy Hour

Dienstag, 27. Mai 2025, 18.30 und 20.15 Uhr,
Konzertsaal Theater Mönchengladbach
Mittwoch, 28. Mai 2025, 18.30 und 20.15 Uhr,
Audi Zentrum Krefeld – Premium Tölke & Fischer

WELLNESS FÜR DIE OHREN



mit Bratscher Ermanno Niro beim Pilates

SUMMERTIME

KLASSIK OPEN AIR IM RAHMEN DER
SOMMERMUSIK SCHLOSS RHEYDT 2024

Mit Werken von
GIUSEPPE VERDI,
GIACOMO PUCCINI u. a.

Antonia Busse* Sopran
Bettina Schaeffer* Mezzosopran
Arthur Meunier* Tenor
Jeconiah Retulla* Bariton
Giovanni Conti Dirigent
Ronny Tomiska Moderator

*Mitglied im *Opernstudio Niederrhein*

KONZERT ZUM TAG DER DEUTSCHEN EINHEIT

EMMANUEL CHABRIER (1841 – 1894)
España

JOAQUÍN TURINA (1882 – 1949)
El castillo de Almodóvar op. 65
für Harfe und Orchester

ANTONÍN DVOŘÁK (1841 – 1904)
Sinfonie Nr. 6 D-Dur op. 60

Stella Farina Harfe
GMD Mihkel Kütson Dirigent

SOMMERllusik
SCHLOSS RHEYDT

TERMIN

Samstag, 24. August 2024, 20.30 Uhr,
Schloss Rheydt

TERMIN

Donnerstag, 3. Oktober 2024, 20 Uhr,
Seidenweberhaus Krefeld

NEUJAHRSKONZERT 2025

Ein großes Jubiläumskonzert zum 200. Geburtstag von Walzerkönig Johann Strauß II.

Gospel goes *Classic*

Das Konzertprogramm wird noch bekannt gegeben.

GMD Mihkel Kütson Dirigent
GI Michael Grosse Moderator

Zena Taylor, Gabriel Vealle Sologesang
Family of Peace Gospel Singers
Voices
GMD Mihkel Kütson Dirigent

TERMINE

Mittwoch, 1. Januar 2025, 11 Uhr,
Theater Krefeld

Mittwoch, 1. Januar 2025, 20 Uhr,
Theater Mönchengladbach

TERMINE

Dienstag, 11. März 2025, 19 Uhr,
Theater Mönchengladbach

Donnerstag, 13. März 2025, 19 Uhr,
Theater Krefeld

Helden der **LEINWAND**

THE BEST OF JOHN WILLIAMS

Ein Filmmusikkonzert samt Filmszenen
und einer großen Lightshow!

Giovanni Conti Dirigent
Ronny Tomiska Moderator

TERMINE

Donnerstag, 12. Juni 2025, 19 Uhr,
Theater Krefeld

Dienstag, 17. Juni 2025, 19 Uhr,
Theater Mönchengladbach



WELLNESS FÜR DIE OHREN



mit stellvertretendem Soloklarinettenist Jens Singer bei der Meditation

1. KAMMERKONZERT

MUSIK AUS DER HEIMAT

PETER CABUS (1923 – 2000)

Sonata a tre

BJØRN MORTEN CHRISTOPHERSEN (GEB. 1976)

Fünf Bagatellen

OSKAR BÖHME (1870 – 1938)

Präludium und Fuge op. 28 Nr. 1 und Nr. 2

Violinduos von

EUGÈNE YSAÏE (1858 – 1931)

TÖRU TAKEMITSU (1930 – 1996)

u. a.

Cecilie Marie Schwagers Horn

Cyrill Gussaroff Trompete

Berten Claeys Posaune

Chisato Yamamoto, Fabian Kircher Violine

TERMINE

Sonntag, 27. Oktober 2024, 11 Uhr,
Foyer Theater Krefeld

Sonntag, 3. November 2024, 11 Uhr,
Studio Theater Mönchengladbach

Pilates mit Leidenschaft Training mit Herz, Seele und Verstand

pilates
POWERS
.de



Effektives Körpertraining an den Original Geräten von Joseph Pilates.

Westring 1a / 47918 Tönisvorst / T 0157 340 340 40

2. KAMMERKONZERT

SILBERFLÖTE AUF STREICHERSAMT

AARON COPLAND (1900 – 1990)

Two threnodies für Flöte und Streichtrio

WOLFGANG AMADEUS MOZART (1756 – 1791)

Flötenquartett D-Dur KV 285

CLAUDE DEBUSSY (1862 – 1918)

Six épigraphes antiques

ANTONÍN DVOŘÁK (1841 – 1904)

Streichquartett F-Dur op. 96 „Amerikanisches Quartett“

Sarah Maschio Flöte
Jovana Logiewa Violine
Natascha Krumik Viola
Leonard Rees Violoncello (als Gast)

TERMINE

Sonntag, 1. Dezember 2024, 11 Uhr,
Studio Theater Mönchengladbach

Sonntag, 8. Dezember 2024, 11 Uhr,
Foyer Theater Krefeld

3. KAMMERKONZERT

„DEIN LIED IST STÄRKER, AN DEINE SEHNSUCHT ANGELEHNT“

ZOLTÁN KODÁLY (1882 – 1967)

Serenade für zwei Violinen und Viola op. 12

FELIX MENDELSSOHN BARTHOLDY
(1809 – 1847)

Streichquartett Es-Dur op. 44 Nr. 3

Jovana Logiewa, Wakana Takahashi Violine
Natascha Krumik Viola
Silke Frantz Violoncello

TERMINE

Sonntag, 2. Februar 2025, 11 Uhr,
Studio Theater Mönchengladbach

Sonntag, 9. Februar 2025, 11 Uhr,
Foyer Theater Krefeld

4. KAMMERKONZERT

GOLDBERG – 30 VARIATIONEN – ZUR „GEMÜTHS-ERGETZUNG VERFERTIGT!“

HENRY PURCELL (1659 – 1695)

Drei Phantasien

JOHANN SEBASTIAN BACH (1685 – 1750) /
BEARB. ANNETTE BARTHOLDY

Goldberg-Variationen

Chisato Yamamoto Violine
Richard Weitz Viola
Raffaele Franchini Violoncello

TERMINE

Sonntag, 30. März 2025, 11 Uhr,
Foyer Theater Krefeld

Sonntag, 6. April 2025, 11 Uhr,
Studio Theater Mönchengladbach

WELLNESS FÜR DIE OHREN



mit Schlagzeuger Dominik Lang bei der Klangschalenmassage

5. KAMMERKONZERT

AUF MOZARTS SPUREN: WEBER TRIFFT ARRIAGA

JUAN CRISÓSTOMO DE ARRIAGA (1806 – 1826)

Streichquartett Nr. 3 Es-Dur

CARL MARIA VON WEBER (1786 – 1826)

Klarinettenquintett B-Dur op. 34

Olaf Scholz Klarinette

Vitus Quartett

Chisato Yamamoto, Johanna Brinkmann Violine

Richard Weitz Viola

Raffaele Franchini Violoncello

TERMINE

Sonntag, 25. Mai 2025, 11 Uhr,
Studio Theater Mönchengladbach

Sonntag, 1. Juni 2025, 11 Uhr,
Foyer Theater Krefeld



LIEBE KLEINE UND GROSSE FREUNDE VON KOBOLD KIKO,



habt Ihr Euch schon einmal überlegt, wie der Konzertkobold seine Tage verbringt? Also die vielen Tage, die zwischen den Kinderkonzerttagen liegen. Was kann man in Großstädten erleben und wie klingen solche Orte, an denen viele Menschen leben? Und was haben Musik und Kochen gemeinsam?

All diese Geheimnisse lüften Kiko und Dirigent Sebastian Engel gemeinsam mit den Niederrheinischen Sinfonikern in der neuen Kinderkonzertsaison. Als berühmter Komponistenbesuch hat sich diesmal Maurice Ravel angesagt. Und mit „Nils Holgersson“ steht auch wieder ein spannendes Orchestermärchen auf dem Programm.

Auf den folgenden Seiten erfahrt Ihr schon ein bisschen mehr, was alles geplant ist. Bis bald bei Kiko im Theatersaal!

1. KINDERKONZERT EIN TAG IM LEBEN EINES KIKOS



Kobold Kiko treibt nun schon sehr lange in den Kinderkonzerten der Niederrheinischen Sinfoniker sein fröhliches wie neugieriges „Unwesen“. Aber bestimmt fragen sich nicht nur die Musiker, sondern auch viele Kinderkonzertbesucher oft: „Hat Kiko einen Alltag wie wir? Kennt Kiko diese Routine aus Aufstehen, Frühstück, Zähneputzen, in den Kindergarten/die Schule gehen, Mittagessen, Spielen, Hausaufgaben erledigen, zum Sport oder zum Musikunterricht gehen, Lesen, Malen, ...“ Aber die wichtigste Frage: Muss auch Kiko regelmäßig aufräumen?

Vielleicht gibt der Kobold im ersten Kinderkonzert einen kleinen Einblick in sein Alltagsleben.

TERMINE

Sonntag, 29. September 2024, 11 Uhr,
Theater Krefeld

Sonntag, 6. Oktober 2024, 11 Uhr,
Theater Mönchengladbach



2. KINDERKONZERT NILS HOLGERSSON

Orchestermärchen von Andreas N. Tarkmann nach dem Buch
von Selma Lagerlöf (Textfassung: Jörg Schade)

Nils ist kein netter Junge. Ständig ärgert er die Tiere auf dem Bauernhof seiner Eltern. Als er sogar einem Hauswichtel einen bösen Streich spielt, verwandelt ihn dieser zur Strafe selbst in einen winzigkleinen Wichtel. Zeitgleich ziehen Wildgänse am Hof vorbei und Marten, der beste Gänserich des Bauernhofs, möchte mit ihnen mitfliegen. Nils versucht das zu verhindern, doch Marten hebt einfach ab – mit Nils auf dem Rücken. Was er unterwegs alles erlebt und ob er doch noch ein guter, tierliebender Junge wird?

Andreas N. Tarkmann verwandelte die Geschichte nach Selma Lagerlöfs berühmten Buch in ein spannendes Orchestermärchen, das die Handlung in Tönen miterzählt.

TERMINE

Sonntag, 10. November 2024, 11 Uhr,
Theater Mönchengladbach

Sonntag, 17. November 2024, 11 Uhr,
Theater Krefeld



3. KINDERKONZERT KIKO KOCHT MUSIK



Gemeinsam kochen macht riesigen Spaß! Erst überlegen, was man essen will, dann Kochbücher wälzen, Einkaufszettel schreiben, ... und endlich gemeinsam in der Küche stehen. Man kann nach Rezept die verschiedensten Stilrichtungen ausprobieren oder auch einmal eigene Versuche starten. Und jeder hat ein Lieblingsessen, sogar Kobolde. Kiko mag am liebsten grüne Spaghetti mit Spinat.

Aber plötzlich fällt dem Kobold etwas auf: Zwischen Kochen und Musik gibt es einige Gemeinsamkeiten: Auch Musik hat ländertypische Unterschiede, es gibt Musik mit Bläsern oder nur für Streicher, feurige oder ganz sanfte. Sollte es etwa auch Rezepte für Musik geben?

TERMINE

Sonntag, 16. Februar 2025, 11 Uhr,
Theater Krefeld

Sonntag, 2. März 2025, 11 Uhr,
Theater Mönchengladbach

4. KINDERKONZERT IN DIE GROSSE STADT!

„Ich war noch niemals in New York, ich war noch niemals auf Hawaii, war nie in San Francisco ...“ „Halt, halt, Kiko! Was singst Du denn da? Gefällt es Dir nicht mehr am Niederrhein?!“ „Keine Sorge, Herr Engel. Aber hast Du nicht auch manchmal Lust auf einen Ausflug in eine richtig große Stadt? Paris, Rom, New York – das bunte Treiben in den Straßen, die riesigen Hochhäuser, die vielen Menschen sehen?“

Schnell lässt sich der Dirigent vom Reisefieber des Kobolds anstecken und hat auch eine Lösung parat: Mit viel Musik von Bernstein, Honegger, aber auch Haydn oder Mozart lässt sich wunderbar Großstadtflair in den Konzertsaal zaubern.



TERMINE

Sonntag, 4. Mai 2025, 11 Uhr,
Theater Mönchengladbach

Sonntag, 11. Mai 2025, 11 Uhr,
Theater Krefeld

5. KINDERKONZERT MENSCH, RAVEL

Mit dem berühmten „Bolero“, der vielfach auch in Film, Fernsehen und der Werbung verwendet wird, schrieb er seine wohl bekannteste Komposition. Er liebte Verkleidungen, mechanisches Spielzeug und Kinderspiele jeder Art. Zugleich konnte er die schönste, märchenhafteste Musik zu Papier bringen: Maurice Ravel! Diesen Komponisten muss Kobold Kiko unbedingt kennenlernen.

Neben seiner Musik möchte Kiko natürlich noch mehr über den Menschen Ravel wissen. Stimmt es, dass er wegen Faulheit vom Klavierunterricht am Konservatorium ausgeschlossen wurde? Und dass er ganz lange bei seiner Mutter wohnte und nach ihrem Tod bei seinem Bruder einzog?



Ronny Tomiska Maurice Ravel

TERMINE

Sonntag, 15. Juni 2025, 11 Uhr,
Theater Mönchengladbach

Sonntag, 22. Juni 2025, 11 Uhr,
Theater Krefeld



ALLE KINDERKONZERTE RICHTEN SICH AN KINDER IM ALTER VON 6 BIS 10 JAHREN.

Paula Emmrich Konzertkobold Kiko
Sebastian Engel Musikalische Leitung und Moderation
Niederrheinische Sinfoniker
Paula Emmrich, Eva Ziegelhöfer Konzeption

KONZERTPÄDAGOGIK / MUSIKVERMITTLUNG

Auch in der Saison 2024/25 haben die Niederrheinischen Sinfoniker wieder ein breites konzertpädagogisches Angebot. Die Krabbel- und Sitzkissenkonzerte richten sich mit ihren Terminen im Theater an Eltern mit ihren Kindern, für diese Konzerte können aber ebenso individuelle Termine für Kindertagesstätten und Kindergärten vereinbart werden. Für Schulklassen und Gruppen in Freizeiteinrichtungen gibt es verschiedene Workshops, Probenbesuche und die beiden Schulkonzerte.

Auf den folgenden Seiten möchten wir einen ersten Einblick in die Angebotsauswahl geben, weitere Informationen finden sich unter theater-kr-mg.de/theaterpaedagogik/konzertpaedagogik/

oder scannen
Sie folgenden QR-Code



Für Rückfragen stehen wir allen Interessierten auch gerne persönlich zur Verfügung:

Ronny Tomiska

Konzertpädagoge, Musikvermittler
(Ansprechpartner Krabbelkonzerte, Sitzkissenkonzerte, Schulkonzerte, Workshops)
Telefon: 02166 / 6151-244
E-Mail: musikvermittlung@theater-kr-mg.de

Eva Ziegelhöfer

Konzertdramaturgin, -pädagogin und PR-Konzertwesen
(Ansprechpartnerin Kinderkonzerte, Workshop Beethoven)
Telefon: 02166 / 6151-118
E-Mail: eva.ziegelhoefer@theater-kr-mg.de

KRABELLKONZERTE

(für 0- bis 2-Jährige)

In entspannter Atmosphäre erleben die Säuglinge und Kleinkinder in rund 30-minütigen Konzerten jeweils verschiedene Instrumente und Klangfarben eines Kammerensembles (Duo, Trio oder Quartett). Krabbeln, Bewegen zur Musik, Mitsingen, die Instrumente von ganz nah ansehen, ... alles ist erlaubt.



Bitte haben Sie Verständnis, dass die Teilnehmerzahl begrenzt ist und pro Kind nur eine Begleitperson teilnehmen kann.

TERMINE

1. KRABELLKONZERT

KLÄNGE DES WASSERS

Dienstag, 17. September 2024,
10.30 und 11.30 Uhr,
Studio Theater Mönchengladbach

Mittwoch, 18. September 2024,
10.30 und 11.30 Uhr,
Foyer Theater Krefeld

2. KRABELLKONZERT

DER HERBST IST DA

Mittwoch, 23. Oktober 2024,
10.30 und 11.30 Uhr,
Studio Theater Mönchengladbach

Donnerstag, 24. Oktober 2024,
10.30 und 11.30 Uhr,
Foyer Theater Krefeld

3. KRABELLKONZERT

WINTER ADE

Dienstag, 11. Februar 2025,
10.30 und 11.30 Uhr,
Studio Theater Mönchengladbach

Mittwoch, 12. Februar 2025,
10.30 und 11.30 Uhr,
Foyer Theater Krefeld

4. KRABELLKONZERT

DER FRÜHLING KOMMT

Dienstag, 11. März 2025,
10.30 und 11.30 Uhr,
Foyer Theater Krefeld

Donnerstag, 13. März 2025,
10.30 und 11.30 Uhr,
Studio Theater Mönchengladbach

SITZKISSENKONZERTE

(für 3- bis 6-Jährige)

In diesen knapp 40-minütigen Konzerten verschiedener Kammerensembles, von Streichern über Holz- und Blechbläser bis hin zur Percussiongruppe, sind die Kinder zum Zuhören und Mitmachen eingeladen.

Bitte haben Sie Verständnis, dass die Teilnehmerzahl begrenzt ist und pro Kind nur eine Begleitperson teilnehmen kann.



TERMINE

1. SITZKISSENKONZERT

HALLO HERBST

Samstag, 14. September 2024, 9.30 und 11 Uhr,
Foyer Theater Krefeld

Samstag, 21. September 2024, 9.30 und 11 Uhr,
Studio Theater Mönchengladbach

2. SITZKISSENKONZERT

MUSIKALISCHE GESCHICHTEN

Samstag, 23. November 2024, 9.30 und 11 Uhr,
Studio Theater Mönchengladbach

Samstag, 30. November 2024, 9.30 und 11 Uhr,
Foyer Theater Krefeld

3. SITZKISSENKONZERT

MITTEN IM FRÜHLING

Samstag, 5. April 2025, 9.30 und 11 Uhr,
Foyer Theater Krefeld

Samstag, 12. April 2025, 9.30 und 11 Uhr,
Studio Theater Mönchengladbach

4. SITZKISSENKONZERT

MUSIK AUS ALLER WELT

Samstag, 24. Mai 2025, 9.30 und 11 Uhr,
Foyer Theater Krefeld

Samstag, 31. Mai 2025, 9.30 und 11 Uhr,
Studio Theater Mönchengladbach

Wir kommen mit den Krabbel- und Sitzkissenprogrammen auch zu Ihnen in den Kindergarten und die Kindertagesstätte! Termine nach individueller Absprache.

Kontakt: Ronny Tomiska (Tel: 02166 / 6151-244, E-Mail: musikvermittlung@theater-kr-mg.de)

1. SCHULKONZERT

MAURICE RAVEL:
MUTTER GANS (MA MÈRE L'OYE)
 (für Schüler der 4. bis 6. Klasse)

Giovanni Conti Dirigent
Ronny Tomiska Konzeption, Moderation
Niederrheinische Sinfoniker

TERMINE

Dienstag, 8. Oktober 2024, 11 Uhr,
 Theater Mönchengladbach

Donnerstag, 10. Oktober 2024, 11 Uhr,
 Theater Krefeld

LUDWIG VAN BEETHOVEN SINFONIE NR. 7 A-DUR OP. 92

(ab der 9. Klasse)

Ein Workshop in der Schule mit vielen live musizierten Hörbeispielen und Mitmachaktionen – zur Vorbereitung des Besuchs des 5. Sinfoniekonzerts (25. bis 28. März 2025, siehe S. 22f.)

Georg Ruppert, Richard Weitz, Olaf Scholz Konzeption, Moderation
Mitglieder der Niederrheinischen Sinfoniker

Die Terminvergabe des Besuchs der Sinfoniker in der Schule erfolgt nach individueller Absprache. Anmeldung und weitere Informationen bei: Eva Ziegelhöfer (Telefon: 02166 / 6151-118, E-Mail: eva.ziegelhoefer@theater-kr-mg.de)

Ups!*



*Die Niederrheinischen Sinfoniker
sind versichert bei ...

**1918 HILSEN
BECK**

EIN UNTERNEHMEN DER GLOBAL GRUPPE

WORKSHOPS

DER FROSKÖNIG

(KiTa bis 2. Klasse)

Musikalisches Märchen für Sprecher und Kammerensemble – mit Illustrationen von Dominik Lang

WIE DIE INDIANER ZU MUSIK UND TANZ KAMEN

(KiTa bis 2. Klasse)

Musikalisches Märchen für Sprecher, Flöte und Schlagwerk – mit Illustrationen von Dominik Lang

RUCKSACK-KONZERT

(ab 1. Klasse)

Gemeinsame Improvisation mit Gegenständen aus den Rucksäcken der Schüler

SINFONIKER IM KLASSENZIMMER

(ab 1. Klasse)

Orchesterinstrumente kennenlernen – ein Workshop mit verschiedenen Sinfonikern und ihren Instrumenten

BESUCH EINER KONZERTPROBE

(ab 3. Klasse)

Miterleben, wie die Niederrheinischen Sinfoniker ein Konzertprogramm erarbeiten

MUSIKLABOR

(ab 5. Klasse)

Durch Ausprobieren und Mitmachen werden musikalische Fachbegriffe (Dynamik, Allegro, Crescendo, ...) erforscht.

BODYPERCUSSION PLUS X

(ab 5. Klasse bzw. Wochenend- oder Ferienworkshop)

mit Körper- und Trommelklängen gemeinsam musizieren

APP-MUSIK

(ab 7. Klasse bzw. Wochenend- oder Ferienworkshop)

Musizieren und Komponieren mit Tablets. Die Tablets müssen nicht mitgebracht werden.

Die Terminvergabe erfolgt in individueller Absprache. Ansprechpartner sowie Information zu diesen und weiteren konzertpädagogischen Angeboten der Niederrheinischen Sinfoniker sowie den Kosten: Ronny Tomiska, Konzertpädagoge/Musikvermittler (Telefon: 02166 / 6151-244, E-Mail: musikvermittlung@theater-kr-mg.de)



Mihkel Kütson Generalmusikdirektor

Els Verbruggen Orchesterdirektorin

Sarah Chloé Mikus Mitarbeiterin Orchesterbüro

Eva Ziegelhöfer Konzertdramaturgin, -pädagogin,
PR-Konzertwesen

Nelly Müller Notenarchivarin

1. VIOLINEN

Philipp Wenger
Chisato Yamamoto
Fabian Kircher
Dilyana Slavova
María del Mar Vargas Amezcua
Ingrid Popp
Ellen Tillmann
Cordula Flohe
Anna Kaiser
Ryuichi Umemura
Anna Maria Brodka
Noh Yun Kwak
Martin Röder
Anna Salzmann
Kateryna Kostjuk
N.N.
N.N.

2. VIOLINEN

Emir Imerov
Eun-Mi Lee
Birgitta Küsters
Dumitrita Gore
Johanna Brinkmann
Tanja Tomiska
Jovana Logiewa
Wakana Takahashi
Soyoung Bae
Mário Siegle
N.N.
N.N.

BRATSCHEN

Albert Hametoff
Moriz Schneider
Martin Börner
Richard Weitz
Natascha Krumik
Josef Ondruj
Laura Krause
Leoni Wittchow
Ermanno Niro
N.N.

VIOLONCELLI

Raffaele Franchini
Konrad Philipp
Silke Frantz
Iedje van Wees
Elke Höppner
Lorena Meiners
N.N.
N.N.

KONTRABÄSSE

Klaus Schneider
Holger Saßmannshaus
Otoaki Muroi
Yunjin Bae
Georg Ruppert
N.N.



Julian Scherer Marketingreferent

Ronny Tomiska Musikvermittler/Konzertpädagoge

HARFE

Stella Farina

FLÖTEN

Dario Portillo Gavarre
Sylvie Ansorge
Ester Caballero
Sarah Maschio

OBOEN

Yoshihiko Shimo
Keith Lun
Alexander Kleuver
Detlef Groß

KLARINETTEN

Olaf Scholz
Jens Singer
Georg Paltz
Benedikt Anhalt

FAGOTTE

Philipp Nadler
Meret Fiedler
Hoshimi Plener
Joachim Graf

HÖRNER

Cecilie Marie Schwagers
Kristiaan Sloomackers
Christian Schott
Natalie Aydin
Ai Kohatsu
Katja Sloomackers

TROMPETEN

Jonathan de Weerd
N.N.
Ansgar Brinkmann
Cyrill Gussaroff

POSAUNEN

Berten Claeys
Kay Keßler
Hilma Schultz
Andreas Meier-Krüger

TUBA

Bernhard Petz

PAUKE/SCHLAGZEUG

Günther Schaffer
Ralf Baumann
Dominik Lang
Carsten Didjurgis

ORCHESTERINSPEKTOR

Riadh Mihoub

ORCHESTERWARTE

Kurt Amtmann
Maurice Ober
Takashi Kondo



MIHKEL KÜTSON

Generalmusikdirektor

Mihkel Kütson ist seit Beginn der Spielzeit 2012/13 Generalmusikdirektor der Niederrheinischen Sinfoniker und des Theaters Krefeld und Mönchengladbach. Hier dirigiert er in der Saison 2024/25 unter anderem die Premieren von Verdis *La traviata* und Weinbergs *Die Passagierin* sowie die Wiederaufnahmen von Gounods *Margarethe (Faust)* und Tschaikowskys *Eugen Onegin*. Für ihre CD mit Werken von Alexander Glazunov, insbesondere dessen Sinfonie Nr. 7, erschienen bei *Da-bringhaus und Grimm* erhielten Mihkel Kütson und die Niederrheinischen Sinfoniker den Opus Klassik 2022 für die „Sinfonische Einspielung“. Im Herbst 2023 verlängerte Mihkel Kütson seinen Vertrag als Generalmusikdirektor bis zum Ende der Spielzeit 2027/28.

Geboren in Tallinn (Estland), studierte Mihkel Kütson zunächst in seiner Heimatstadt und dann als Stipendiat des Deutschen Akademischen Austauschdienstes (DAAD) in der Dirigierklasse von Prof. Klauspeter Seibel an der Hochschule für Musik und Theater in Hamburg. Meisterkurse bei Kurt Sanderling, Fabio Luisi und Kurt Masur prägten seinen Werdegang.

Mit 27 Jahren wurde er zum Generalmusikdirektor des Theaters „Vanemuine“ und des Vanemuise Sümfooniaorkester in Estland berufen. Von 2001

bis 2006 war er eng mit der Niedersächsischen Staatsoper Hannover verbunden, davon ab 2002 als Erster Kapellmeister. Dort hatte er die Möglichkeit, sein breites Repertoire weiter auszubauen. Mittlerweile umfasst es 70 Bühnenwerke, darunter Wagners *Tannhäuser*, Strauss' *Der Rosenkavalier* und *Salome* und Brittens *Peter Grimes*.

2002 wurde Mihkel Kütson ins Förderprogramm „Dirigentenforum“ des Deutschen Musikrates aufgenommen und erhielt im Oktober 2006 als erster Dirigent den Deutschen Dirigentenpreis. Von 2007 bis 2012 war er Generalmusikdirektor am Landestheater Schleswig-Holstein.

Gastverträge führten ihn u. a. an die Semperoper Dresden, die Komische Oper Berlin, die Estnische Nationaloper und die Deutsche Oper am Rhein.

Als Gastdirigent arbeitete er mit zahlreichen Orchestern wie der Staatskapelle Dresden, dem WDR und NDR Sinfonieorchester, dem Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin, dem Deutschen Symphonie-Orchester Berlin, den Düsseldorfer Symphonikern, den Nürnberger und Stuttgarter Philharmonikern, dem National Symphony Orchestra of Ireland, dem Warsaw Philharmonic und der Philharmonia Taiwan zusammen.

SINFONIEKONZERTE, CHORKONZERT, HÖRT'S MIT GOERTZ!, LOUNGE CLUB

	PREISKATEGORIE			
ABONNEMENTS	A	B	C	D
Krefeld (wahlweise Dienstag oder Freitag)				
Konzert-Abonnement I (7 Sinfoniekonzerte)	276,50 €	238,00 €	178,50 €	140,00 €
Konzert-Abonnement I ermäßigt*	182,00 €	154,00 €	126,00 €	105,00 €
Konzert-Abonnement II (7 Sinfoniekonzerte + Chorkonzert)	316,00 €	272,00 €	204,00 €	160,00 €
Konzert-Abonnement II ermäßigt*	208,00 €	176,00 €	144,00 €	120,00 €
Mönchengladbach				
Konzert-Abonnement (Mi, 7 Sinfoniekonzerte + Chorkonzert)	316,00 €	272,00 €	204,00 €	160,00 €
Konzert-Abonnement ermäßigt*	208,00 €	176,00 €	144,00 €	120,00 €
Hört's mit Goertz! (Do, 7 moderierte Konzerte)	276,50 €	238,00 €	178,50 €	140,00 €
Hört's mit Goertz! ermäßigt*	182,00 €	154,00 €	126,00 €	105,00 €
Lounge Club Card (Mo, 5 Abende)	75,00 € auf allen Plätzen			
EINZEL- UND GRUPPENTICKETS	A	B	C	D
Einzelticket Sinfoniekonzert, Chorkonzert, Hört's mit Goertz!	49,50 €	42,00 €	32,00 €	23,00 €
Einzelticket Sinfoniekonzert, Chorkonzert, Hört's mit Goertz! ermäßigt*	28,00 €	24,00 €	21,00 €	19,00 €
Einzelticket Lounge Club	19,00 € auf allen Plätzen			
Gruppentickets für Schulklassen (außer Lounge Club)	8,50 € auf allen Plätzen			

*Gegen Vorlage eines entsprechenden Ausweises erhalten Kinder, Schüler und Studenten unter 27 Jahren, Auszubildende, Bundesfreiwilligendienstleistende, Teilnehmer des Freiwilliges Sozialen Jahres, Arbeitssuchende, Schwerbehinderte ab GdB 70, Inhaber des Mönchengladbach-Ausweises sowie des Krefeld-Passes Ermäßigungen. Begleitpersonen von Menschen, die auf fremde Hilfe angewiesen sind, haben freien Eintritt („B“ im Schwerbehindertenausweis). Die Anmeldung der Begleitperson hat mit dem Erwerb des Tickets zu erfolgen. Am Abend der Vorstellung ist der Ermäßigungsnachweis zusammen mit der Eintrittskarte dem Einlasspersonal vorzuzeigen. Ohne diesen Nachweis müssen wir Sie gegebenenfalls bitten, nachzuzahlen. Für Kinderstücke und -konzerte, Sonderveranstaltungen und Theater-Extras ist eine Ermäßigung ausgeschlossen.

LAST-MINUTE-TICKET

Schüler, Studenten, Auszubildende und Freiwillige (Bundesfreiwilligendienst / Freiwilliges Soziales Jahr) unter 27 Jahren erhalten an der Abendkasse 30 Minuten vor Beginn „Last-Minute-Tickets“ für 7,00 €, solange der Vorrat reicht. Ausgenommen sind Sonderveranstaltungen.

UNSER SERVICE FÜR SIE: kostenfreie Nutzung des Parkhauses im Seidenweberhaus Krefeld und des Parkhauses am Hauptbahnhof Rheydt, Langensgasse 12 (einen Ausfahrtschein erhalten Sie jeweils am Programmheftverkauf) · kostenfreie Garderobennutzung (gilt nicht in der Kaiser-Friedrich-Halle)

SONDERKONZERTE

PREISKATEGORIE	A	B	C	D	E
Ticket Neujahrskonzert	79,00 €	66,00 €	54,00 €	44,00 €	28,00 €
Ticket Gospel goes Classic	49,50 €	42,00 €	32,00 €	23,00 €	-
Ticket Filmmusikkonzert	64,00 €	55,00 €	44,00 €	29,00 €	20,00 €

KAMMERKONZERTE

Ticket (ermäßigt*)	16,00 € (12,00 €)
--------------------	-------------------

HAPPY HOUR-KONZERTE

Ticket	25,00 €
--------	---------

KINDER-, KRABEL-, SITZKISSEN- UND SCHULKONZERTE

PREISKATEGORIE	A	B	C	D	E
Kinderkonzert-Abonnement (5 Konzerte)	55,00 €	47,50 €	40,00 €	35,00 €	30,00 €
Kinderkonzerte Einzelticket (bis 18 Jahre)	13,00 €	11,00 €	10,00 €	9,00 €	8,00 €
Kinderkonzerte Einzelticket (ab 18 Jahre)	18,00 €	15,50 €	13,50 €	12,00 €	10,00 €
Ticket Krabbelkonzerte	14,00 € (Kind inkl. Begleitperson)				
Ticket Sitzkissenkonzerte	14,00 € (Kind inkl. Begleitperson)				
Ticket Schulkonzerte	7,00 € auf allen Plätzen				

FAMILIENTAG

Um Familien den Konzertbesuch noch attraktiver zu machen, gibt es am Theater Krefeld und Mönchengladbach ab 2024/25 Familientage. Beim 3. Sinfoniekonzert, dem 3. Hört's mit Goertz! und ausgewählten Theatervorstellungen zahlen Erwachsene auf allen Plätzen 25,00 € pro Ticket, Kinder (bis 18 Jahre) jeweils 10,00 €.

**Die Theaterkassen bleiben in den Spielzeitferien vom 8. Juli bis 19. August 2024 geschlossen.
Der Vorverkauf für die Sonderkonzerte beginnt bereits am 2. Mai 2024.**

Tickets für das Klassik Open Air (ab 30,00 €) erhalten Sie an den Theaterkassen, unter theater-kr-mg.de sowie unter voilakonzerte.de, Informationen über den Vorverkaufsstart und die Preise für das Konzert zum Tag der Deutschen Einheit entnehmen Sie bitte dem Monatsleporello und der Homepage.

KARTEN KAUFEN

Einzelkarten und Abonnements bestellen Sie bitte an den Theaterkassen (Di – Fr: 10 – 19 Uhr, Sa: 10 – 14 Uhr)

KREFELD, Telefon: 02151 / 805-125, E-Mail: theaterkasse-kr@theater-kr-mg.de

MÖNCHENGLADBACH, Telefon: 02166 / 6151-100, E-Mail: theaterkasse-mg@theater-kr-mg.de

ABO-HOTLINE, Telefon: 0800 / 0801 808 (Mo – Fr: 10 – 17 Uhr), E-Mail: abo@theater-kr-mg.de

Außerdem können Sie Tickets jederzeit online über www.niederrheinische-sinfoniker.de kaufen.

Dank print@home lassen sich die Tickets auch zu Hause ausdrucken und für den Konzertbesuch nutzen.

BESUCHERSERVICE / GRUPPENKARTEN

In der Gruppe gehen Sie zu besonders günstigen Konditionen ins Konzert. Ab 15 Personen erhalten Sie für alle Sinfonie- und Chorkonzerte – im Rahmen eines festgelegten Kontingents – einen attraktiven Gruppenpreis.

Schulklassen profitieren von einem speziellen Gruppenpreis von 8,50 € pro Person. Die Mitarbeiterinnen des

Besucherservice beraten Sie gerne und nehmen ab sofort Ihre Gruppenbestellungen entgegen.

KREFELD, Telefon: 02151 / 805-121 (Susann Bach) oder -180 (Patricia Hoff),

E-Mail: besucherservice-kr@theater-kr-mg.de

MÖNCHENGLADBACH, Telefon: 02166 / 6151-119 (Kristina Heinen) oder -165 (Silke Wirtz),

E-Mail: besucherservice-mg@theater-kr-mg.de

GESCHENKGUTSCHEINE

Verschenken Sie doch einmal einen Konzertbesuch! Gutscheine gibt es in jeder gewünschten Preislage – schon ab 5,- €. Sie gelten für alle Vorstellungen der Niederrheinischen Sinfoniker und des Theaters, auch für Premieren und Sonderveranstaltungen.

THEATERCARD – EIN JAHR KONZERTE UND THEATER ZUM HALBEN PREIS

- Die Theatercard berechtigt zum Erwerb von je einer Tageskarte pro Vorstellung zum halben Preis bzw. Mindestentgelt (geringster möglicher Tageskartenpreis).
- Sie kostet 110,- € und gilt auch für Sinfonie- und Chorkonzerte. Für Silvester- und Sonderveranstaltungen wie z. B. Theaterball, Operngala, Matineen oder Extras kommt die Ermäßigung der Theatercard nicht zum Tragen.
- Der Theatercard-Inhaber kann einen Jugendlichen unter 18 Jahren im Rahmen der Verfügbarkeit von Tickets kostenlos in eine Veranstaltung der Preisstufen 1 bis 3 auf den Großen Bühnen mitnehmen. Die Theatercard ist ein Jahr gültig. Sie ist zusammen mit dem dazugehörigen ermäßigten Ticket beim Einlass vorzuweisen. Die Theatercard ist nicht übertragbar.

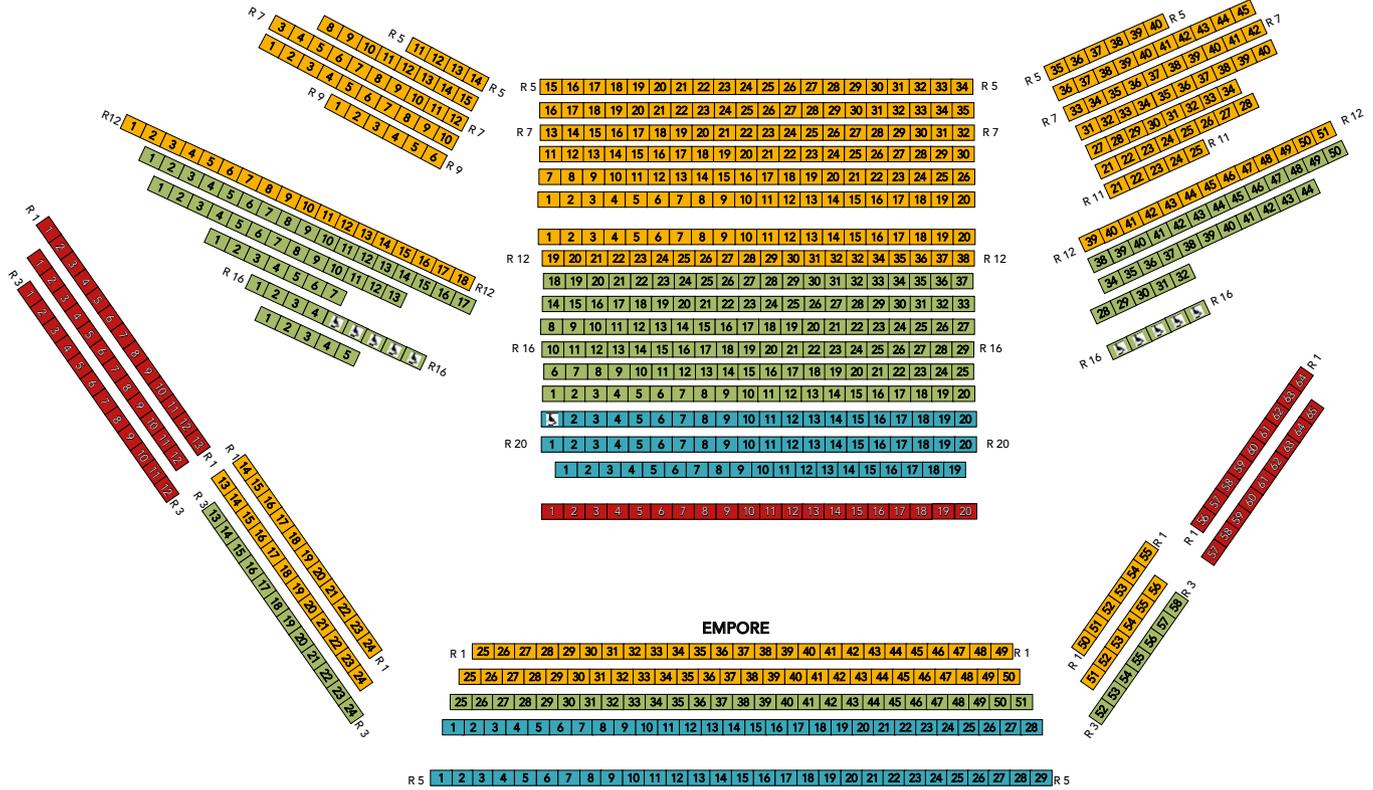
BARRIEREFREIHEIT

Unsere Theater und das Seidenweberhaus sind durch Aufzüge und Rampen barrierefrei zu erreichen. Plätze für Rollstuhlfahrer und deren Begleiter befinden sich im Parkett. Unsere Mitarbeiter helfen Ihnen gerne weiter. Mobilitätsbeeinträchtigte Besucher der Kaiser-Friedrich-Halle melden sich bitte über veranstaltungsstaetten@mgmg.de an.

AGB UND ABONNEMENTBEDINGUNGEN

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die Abonnementbedingungen sind in diesem Heft ab S. 68, unter www.theater-kr-mg.de und an den Theaterkassen für Sie einsehbar.

BÜHNE



- PREISKATEGORIE A
- PREISKATEGORIE B
- PREISKATEGORIE C
- PREISKATEGORIE D

1. Erhöhung: Reihe 12-15
2. Erhöhung: Reihe 16-22

BÜHNE

REIHE 4

24	23	22	21	20	19	18	17	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1
24	23	22	21	20	19	18	17	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1
24	23	22	21	20	19	18	17	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1
23	22	21	20	19	18	17	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	
24	23	22	21	20	19	18	17	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1
24	23	22	21	20	19	18	17	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1

REIHE 4

REIHE 10

25	24	23	22	21	20	19	18	17	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	
25	24	23	22	21	20	19	18	17	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	
26	25	24	23	22	21	20	19	18	17	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1
25	24	23	22	21	20	19	18	17	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	
25	24	23	22	21	20	19	18	17	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	

REIHE 10

REIHE 15

25	24	23	22	21	20	19	18	17	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1		
26	25	24	23	22	21	20	19	18	17	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	
27	26	25	24	23	22	21	20	19	18	17	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1
27	26	25	24	23	22	21	20	19	18	17	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1
27	26	25	24	23	22	21	20	19	18	17	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1

REIHE 15

REIHE 20

28	27	26	25	24	23	22	21	20	19	18	17	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1
27	26	25	24	23	22	21	20	19	18	17	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	
26	25	24	23	22	21	20	19	18	17	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1		
26	25	24	23	22	21	20	19	18	17	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1		

REIHE 20

REIHE 25

25	24	23	22	21	20	19	18	17	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1
25	24	23	22	21	20	19	18	17	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1
25	24	23	22	21	20	19	18	17	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1

REIHE 25

PARKETT

EMPORE

REIHE 1

23	22	21	20	19	18	17	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1
23	22	21	20	19	18	17	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1
23	22	21	20	19	18	17	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1
23	22	21	20	19	18	17	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1

REIHE 1

REIHE 5

23	22	21	20	19	18	17	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	
21	20	19	18	17	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1			
21	20	19	18	17	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1			
20	19	18	17	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1				

REIHE 5

I. GELTUNGSBEREICH: Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen regeln die Beziehungen zwischen der Theater Krefeld und Mönchengladbach gGmbH (nachfolgend „Theater“) und ihren Besucherinnen und Besuchern (nachfolgend „Besucher“).

II. WISSENSWERTES: Das Theater informiert darüber hinaus insbesondere in seinen Spielzeitbroschüren sowie unter www.theater-kr-mg.de über alles Wissenswerte, etwa den Spielplan, die Besetzung, den Ticketverkauf, die Ticketpreise, über Ermäßigungen, Abonnements, Vorverkaufszeiträume, über Park- und Anreisemöglichkeiten sowie über weitere Serviceleistungen.

III. ALLGEMEINE BEDINGUNGEN

1. Ticketkauf: Tickets können an der Tages- und Abendkasse, über die Homepage des Theaters sowie über sonstige Vorverkaufsstellen gekauft werden. Tickets sind auszuhändigen, sobald die Zahlung erfolgt ist. Auf Wunsch können Tickets zur Abholung hinterlegt oder versandt werden. Hinterlegte Tickets sind bis spätestens 30 Minuten vor Beginn der Veranstaltung an der Abendkasse abzuholen. Sollen Tickets versandt werden, ist das Theater berechtigt, eine Kostenpauschale zu erheben. Tickets dürfen ohne vorherige Zustimmung des Theaters nicht weiterveräußert werden.

2. Rücknahme / Umtausch: Tickets werden grundsätzlich nicht zurückgenommen. Insbesondere begründen Änderungen der Besetzung oder der Anfangszeiten keinen Anspruch auf Rücknahme. Auch besteht kein Anspruch auf Umtausch eines Tickets.

3. Reservierung: Reservierte Tickets sind innerhalb von sieben Tagen zu bezahlen. Andernfalls verfällt die Reservierung. Werden Tickets weniger als sieben Tage vor der Vorstellung reserviert, ist eine gesonderte Absprache zu treffen.

4. Ermäßigung: Die Ermäßigungsberechtigung ist beim Ticketkauf sowie beim Einlass nachzuweisen. Ermäßigte Tickets können nur auf aus gleichen Gründen ermäßigungsberechtigte Personen übertragen werden.

5. Ticketverlust: Bei Verlust eines Tickets wird ein Ersatzticket gegen eine Kostenpauschale lt. Preistabelle nur ausgestellt, soweit der Besucher nachweist oder glaubhaft macht, welches Ticket er erworben hat. Werden für denselben Platz sowohl das Originalticket als auch das Ersatzticket vorgelegt, hat der Besitzer des Originaltickets Vorrang. Das Theater ist nicht zur Prüfung verpflichtet, ob der Besitzer das Originalticket rechtmäßig besitzt. Der Besitzer eines Ersatztickets hat auch keinen Anspruch auf Zuteilung eines anderen Platzes.

6. Verspätung: Grundsätzlich besteht kein Anspruch auf Nacheinlass nach Beginn einer Veranstaltung. Trifft ein Besucher erst nach Beginn der Veranstaltung ein, kann er mit Rücksicht auf die anderen Besucher und auf die Arbeit der Künstler nur in Abhängigkeit der Entscheidung und nur unter Führung des Servicepersonals den Zuschauerraum betreten und einen zugewiesenen Platz einnehmen. In diesem Fall besteht kein Anspruch auf die gekaufte Platzkategorie.

7. Abbruch einer Veranstaltung: Wird eine Vorstellung aus anderen Gründen als aufgrund höherer Gewalt in der ersten Vorstellungshälfte abgebrochen, werden die Tickets gegen Erstattung des Kaufpreises zurückgenommen oder für andere Veranstaltungen eingetauscht. Der Erstattungsanspruch verfällt, wenn er nicht spätestens 14 Tage nach dem Abbruch der Veranstaltung durch Vorlage des Tickets geltend gemacht wird.

8. Ausfall einer Veranstaltung: Der Ausfall einer Veranstaltung aufgrund höherer Gewalt begründet keinen Ersatzanspruch. Fällt eine Veranstaltung aus anderen Gründen als aufgrund höherer Gewalt aus, werden die Tickets gegen Tickets für eine andere Veranstaltung derselben Produktion umgetauscht. Ist das nicht möglich, wird der Eintrittspreis erstattet.

9. Sitzplatz: Ein Sitzplatzwechsel ist grundsätzlich nur mit Zustimmung des Theaters möglich. Soweit ausnahmsweise ein erworbener Sitzplatz aus technischen oder künstlerischen Gründen nicht zur Verfügung stehen sollte, wird dem Besucher ein adäquater Ersatzplatz zugewiesen.

10. Bild- und Tonaufzeichnungen: Bild- und Tonaufzeichnungen während der Veranstaltung sind nicht gestattet. Zuwiderhandlungen können Schadenersatzansprüche auslösen.

11. Hausrecht: Das Theater übt in seinen Spielstätten das Hausrecht aus. Es ist daher berechtigt, störende Personen des Hauses zu verweisen, Hausverbote auszusprechen bzw. andere geeignete Maßnahmen im Rahmen dieses Hausrechtes zu ergreifen.

12. Haftung: Grundsätzlich haften das Theater sowie seine Vertreter und Erfüllungsgehilfen nur im Falle von Vorsatz und grober Fahrlässigkeit. Die Haftung wegen Verletzungen von Leben, Körper und Gesundheit bleibt unberührt.

13. Garderobe: Jacken, Mäntel und ähnliche Garderobestücke sowie Rucksäcke, größere Taschen und Schirme sind an der Garderobe abzugeben. Mit Ausnahme der Konzerte in der Kaiser-Friedrich-Halle in Mönchengladbach ist die Garderobengebühr im Eintrittspreis enthalten. Die Garderobe wird gegen Vorlage der Garderobenmarke ohne Nachprüfung einer Berechtigung zurückgegeben. Mit Aushändigung der Garderobenmarke übernimmt das Theater die Haftung für eine grob fahrlässige oder vorsätzliche Verletzung der Aufbewahrungspflicht bis zu einer Haftungsgrenze von 1.500,00 EUR pro Person. Die Haftung ist beschränkt auf den Zeitwert des Garderobestückes. Von der Haftung ausgenommen sind Wertsachen aller Art.

14. Datenschutz: Personenbezogene Daten werden ausschließlich zum Zweck der vertraglichen Beziehung gespeichert. Es erfolgt keine Weitergabe an Dritte. Besucher haben jederzeit die Möglichkeit, der Datenspeicherung zu widersprechen.

15. Verbraucherstreitbeilegungsgesetz: Das Theater ist weder bereit noch verpflichtet, an Streitbelegungsverfahren vor einer Verbraucherstreitbelegungsstelle teilzunehmen.

IV. BESONDERE BEDINGUNGEN FÜR ABONNEMENTS:

Ergänzend zu den vorstehenden allgemeinen Bedingungen gelten für Abonnements die nachfolgenden besonderen Bedingungen.

1. Laufzeit, Verlängerung, Kündigung: Abonnements gelten für die Spielzeit, für die sie erworben werden. Sie können bis zum 31. Mai einer jeden Spielzeit schriftlich durch eigenhändige Unterschrift gekündigt werden. Nicht gekündigte Abonnements verlängern sich automatisch um eine weitere Spielzeit.

2. Übertragbarkeit: Abonnements sind übertragbar. Ermäßigte Abonnements allerdings nur auf aus gleichen Gründen ermäßigungsberechtigte Personen. Wird die Differenz zum Vollpreis gezahlt, kann die Übertragung auch auf nicht ermäßigungsberechtigte Personen erfolgen.

3. Umtausch: Abonnenten mit Theaterabonnements von 10 Veranstaltungen und Konzertabonnenten können viermal je Spielzeit einen Termin gegen einen anderen tauschen. Theaterabonnenten mit weniger Veranstaltungen können zweimal pro Spielzeit tauschen. Premieren-Abonnenten können alle Veranstaltungstermine tauschen. Der Umtausch muss der Theaterkasse bis spätestens 12.00 Uhr des Veranstaltungstages bekannt gegeben werden. Pro Umtausch und je Ticket ist eine Umtauschgebühr lt. Preistabelle zu zahlen.

4. Umtauschschein: Bei einem Umtausch wird ein Umtauschschein erstellt. Umtauschscheine können nicht für Sonderveranstaltungen und nur für eine Veranstaltung der gleichen Preisstufe eingesetzt werden. Barauszahlungen in Höhe des Wertes des Umtauschscheins erfolgen nicht. Werden die Umtauschscheine nicht bis spätestens zum 31. Oktober der folgenden Spielzeit für eine Veranstaltung innerhalb der neuen Spielzeit eingesetzt, verfallen sie.

V. INKRAFTTRETEN: Diese Geschäftsbedingungen sind mit Beginn der Spielzeit 2015/2016 in Kraft getreten. Sie sind auch im Internet unter theater-kr-mg.de veröffentlicht und liegen ferner in den Verkaufsstellen aus.

AUGUST 2024

Sa 24. **Klassik Open Air • Summertime • Solisten, Conti, Tomiska** • Schloss Rheydt • 20.30 Uhr S. 37

SEPTEMBER 2024

Di 3. **1. Sinfoniekonzert • 200 Jahre Klangkathedralen • Bruckner • Kütson** • Seidenweberhaus Krefeld • 20 Uhr S. 14

Mi 4. **1. Sinfoniekonzert • 200 Jahre Klangkathedralen • Bruckner • Kütson** • Konzertsaal Theater Mönchengladbach • 20 Uhr S. 14

Do 5. **1. Hört's mit Goertz! • 200 Jahre Klangkathedralen • Bruckner • Kütson, Goertz** • Kaiser-Friedrich-Halle Mönchengladbach • 19 Uhr S. 9

Fr 6. **1. Sinfoniekonzert • 200 Jahre Klangkathedralen • Bruckner • Kütson** • Seidenweberhaus Krefeld • 20 Uhr S. 14

Sa 14. **1. Sitzkissenkonzert • Hallo Herbst** • Foyer Theater Krefeld • 9.30 und 11 Uhr S. 54

Di 17. **1. Krabbelkonzert • Klänge des Wassers** • Studio Theater Mönchengladbach • 10.30 und 11.30 Uhr S. 53

Di 17. **1. Happy Hour** • Konzertsaal Theater Mönchengladbach • 18.30 und 20.15 Uhr S. 35

Mi 18. **1. Krabbelkonzert • Klänge des Wassers** • Foyer Theater Krefeld • 10.30 und 11.30 Uhr S. 53

Mi 18. **1. Happy Hour** • Historisches Klärwerk Krefeld • 18.30 und 20.15 Uhr S. 35

Sa 21. **1. Sitzkissenkonzert • Hallo Herbst** • Studio Theater Mönchengladbach • 9.30 und 11 Uhr S. 54

So 29. **1. Kinderkonzert • Ein Tag im Leben eines Kikos** • Theater Krefeld • 11 Uhr S. 49

OKTOBER 2024

Do 3. **Konzert zum Tag der Deutschen Einheit • Chabrier, Turina, Dvořák • Farina, Kütson** • Seidenweberhaus Krefeld • 20 Uhr S. 37

So 6. **1. Kinderkonzert • Ein Tag im Leben eines Kikos** • Theater Mönchengladbach • 11 Uhr S. 49

Di 8. **1. Schulkonzert • Ravel: Mutter Gans** • Theater Mönchengladbach • 11 Uhr S. 55

Do 10. **1. Schulkonzert • Ravel: Mutter Gans** • Theater Krefeld • 11 Uhr S. 55

Mo 14. **Lounge Club • Kütson** • Konzertsaal Theater Mönchengladbach • 19 Uhr S. 7

Di 15. **2. Sinfoniekonzert • Sanfte Brise • Takemitsu, d'Indy, Rachmaninow • Krichel, Kütson** • Seidenweberhaus Krefeld • 20 Uhr S. 16

Mi 16. **2. Sinfoniekonzert • Sanfte Brise • Takemitsu, d'Indy, Rachmaninow • Krichel, Kütson** • Konzertsaal Theater Mönchengladbach • 20 Uhr S. 16

Do 17. **2. Hört's mit Goertz! • Sanfte Brise • Takemitsu, d'Indy, Rachmaninow • Krichel, Kütson, Goertz** • Kaiser-Friedrich-Halle Mönchengladbach • 19 Uhr S. 10

Fr 18. **2. Sinfoniekonzert • Sanfte Brise • Takemitsu, d'Indy, Rachmaninow • Krichel, Kütson** • Seidenweberhaus Krefeld • 20 Uhr S. 16

Mi 23. **2. Krabbelkonzert • Der Herbst ist da** • Studio Theater Mönchengladbach • 10.30 und 11.30 Uhr S. 53

Do 24. **2. Krabbelkonzert • Der Herbst ist da** • Foyer Theater Krefeld • 10.30 und 11.30 Uhr S. 53

So 27. **1. Kammerkonzert • Musik aus der Heimat** • Foyer Theater Krefeld • 11 Uhr S. 41

NOVEMBER 2024

So 3. **1. Kammerkonzert • Musik aus der Heimat** • Studio Theater Mönchengladbach • 11 Uhr S. 41

So 10. **2. Kinderkonzert • Nils Holgersson** • Theater Mönchengladbach • 11 Uhr S. 49

Di 12. **2. Happy Hour** • Konzertsaal Theater Mönchengladbach • 18.30 und 20.15 Uhr S. 35

So 17. **2. Kinderkonzert • Nils Holgersson** • Theater Krefeld • 11 Uhr S. 49

Di 19. **2. Happy Hour** • Ford / Kia Zentrum Krefeld • 18.30 und 20.15 Uhr S. 35

Sa 23. **2. Sitzkissenkonzert • Musikalische Geschichten** • Studio Theater Mönchengladbach • 9.30 und 11 Uhr S. 54

Sa 30. **2. Sitzkissenkonzert • Musikalische Geschichten** • Foyer Theater Krefeld • 9.30 und 11 Uhr S. 54

DEZEMBER 2024

- So 1.** 2. Kammerkonzert • Silberflöte auf Streichersamt • Studio Theater Mönchengladbach • 11 Uhr S. 43
- So 8.** 2. Kammerkonzert • Silberflöte auf Streichersamt • Foyer Theater Krefeld • 11 Uhr S. 43
- Mo 9.** Lounge Club • Christ • Konzertsaal Theater Mönchengladbach • 19 Uhr S. 7
- Di 10.** 3. Sinfoniekonzert • Auf der Spurensuche • López Bellido, Martinů, Dvořák • Kadesha, Christ • Seidenweberhaus Krefeld • 20 Uhr S. 18
- Mi 11.** 3. Sinfoniekonzert • Auf der Spurensuche • López Bellido, Martinů, Dvořák • Kadesha, Christ • Konzertsaal Theater Mönchengladbach • 20 Uhr S. 18
- Do 12.** 3. Hör't's mit Goertz! • Auf der Spurensuche • Martinů, Dvořák • Kadesha, Christ, Goertz • Kaiser-Friedrich-Halle Mönchengladbach • 19 Uhr S. 10
- Fr 13.** 3. Sinfoniekonzert • Auf der Spurensuche • López Bellido, Martinů, Dvořák • Kadesha, Christ • Seidenweberhaus Krefeld • 20 Uhr S. 18

JANUAR 2025

- Mi 1.** Neujahrskonzert • Kütson, Grosse • Theater Krefeld • 11 Uhr S. 38
- Mi 1.** Neujahrskonzert • Kütson, Grosse • Theater Mönchengladbach • 20 Uhr S. 38
- Di 28.** 4. Sinfoniekonzert • Zum Jahr der Schlange • Yuankai, Jiping, Debussy, Bartók • Zhao, Kütson • Seidenweberhaus Krefeld • 20 Uhr S. 20
- Mi 29.** 4. Sinfoniekonzert • Zum Jahr der Schlange • Yuankai, Jiping, Debussy, Bartók • Zhao, Kütson • Konzertsaal Theater Mönchengladbach • 20 Uhr S. 20
- Do 30.** 4. Hör't's mit Goertz! • Zum Jahr der Schlange • Yuankai, Jiping, Debussy, Bartók • Zhao, Kütson, Goertz • Kaiser-Friedrich-Halle Mönchengladbach • 19 Uhr S. 11
- Fr 31.** 4. Sinfoniekonzert • Zum Jahr der Schlange • Yuankai, Jiping, Debussy, Bartók • Zhao, Kütson • Seidenweberhaus Krefeld • 20 Uhr S. 20

FEBRUAR 2025

- So 2.** 3. Kammerkonzert • „Dein Lied ist stärker, an deine Sehnsucht angelehnt“ • Studio Theater Mönchengladbach • 11 Uhr S. 44
- So 9.** 3. Kammerkonzert • „Dein Lied ist stärker, an deine Sehnsucht angelehnt“ • Foyer Theater Krefeld • 11 Uhr S. 44
- Di 11.** 3. Krabbelkonzert • Winter ade • Studio Theater Mönchengladbach • 10.30 und 11.30 Uhr S. 53
- Mi 12.** 3. Krabbelkonzert • Winter ade • Foyer Theater Krefeld • 10.30 und 11.30 Uhr S. 53
- Do 13.** Chorkonzert • Elgar, Vaughan Williams • Günschmann, Wippich, Chöre, Preiser • Konzertsaal Theater Mönchengladbach • 20 Uhr S. 33
- So 16.** 3. Kinderkonzert • Kiko kocht Musik • Theater Krefeld • 11 Uhr S. 50
- Di 25.** 2. Schulkonzert • Klasse Klassiker • Theater Krefeld • 11 Uhr S. 55
- Mi 26.** 2. Schulkonzert • Klasse Klassiker • Theater Mönchengladbach • 11 Uhr S. 55

MÄRZ 2025

- So 2.** 3. Kinderkonzert • Kiko kocht Musik • Theater Mönchengladbach • 11 Uhr S. 50
- Di 11.** 4. Krabbelkonzert • Der Frühling kommt • Foyer Theater Krefeld • 10.30 und 11.30 Uhr S. 53
- Di 11.** Gospelkonzert • Gospel goes Classic • Taylor, Vealle, Gospelchöre, Kütson • Theater Mönchengladbach • 19 Uhr S. 38
- Do 13.** 4. Krabbelkonzert • Der Frühling kommt • Studio Theater Mönchengladbach • 10.30 und 11.30 Uhr S. 53
- Do 13.** Gospelkonzert • Gospel goes Classic • Taylor, Vealle, Gospelchöre, Kütson • Theater Krefeld • 19 Uhr S. 38
- Mo 24.** Lounge Club • Huppert • Konzertsaal Theater Mönchengladbach • 19 Uhr S. 7
- Di 25.** 5. Sinfoniekonzert • Faszination Tanz • Pärt, Clyne, Beethoven • Thomas, Huppert • Seidenweberhaus Krefeld • 20 Uhr S. 22

- Mi 26.** **5. Sinfoniekonzert • Faszination Tanz • Pärt, Clyne, Beethoven • Thomas, Huppert •**
Konzertsaal Theater Mönchengladbach • 20 Uhr S. 22
- Do 27.** **5. Hör't's mit Goertz! • Faszination Tanz • Pärt, Clyne, Beethoven • Thomas, Huppert, Goertz •**
Kaiser-Friedrich-Halle Mönchengladbach • 19 Uhr S. 11
- Fr 28.** **5. Sinfoniekonzert • Faszination Tanz • Pärt, Clyne, Beethoven • Thomas, Huppert •** Seidenweberhaus Krefeld • 20 Uhr S. 22
- So 30.** **4. Kammerkonzert • Goldberg – 30 Variationen – zur „Gemüths-Ergetzung verfertigt!“ •** Foyer Theater Krefeld • 11 Uhr S. 45

APRIL 2025

- Sa 5.** **3. Sitzkissenkonzert • Mitten im Frühling •** Foyer Theater Krefeld • 9.30 und 11 Uhr S. 54
- So 6.** **4. Kammerkonzert • Goldberg – 30 Variationen – zur „Gemüths-Ergetzung verfertigt!“ •**
Studio Theater Mönchengladbach • 11 Uhr S. 45
- Sa 12.** **3. Sitzkissenkonzert • Mitten im Frühling •** Studio Theater Mönchengladbach • 9.30 und 11 Uhr S. 54

MAI 2025

- So 4.** **4. Kinderkonzert • In die große Stadt! •** Theater Mönchengladbach • 11 Uhr S. 50
- So 11.** **4. Kinderkonzert • In die große Stadt! •** Theater Krefeld • 11 Uhr S. 50
- Mo 12.** **Lounge Club • Kütson •** Konzertsaal Theater Mönchengladbach • 19 Uhr S. 7
- Di 13.** **6. Sinfoniekonzert • Geballte Männlichkeit • Strauss, Mozart, Elgar • Wildschut, Kütson •** Seidenweberhaus Krefeld • 20 Uhr S. 24
- Mi 14.** **6. Sinfoniekonzert • Geballte Männlichkeit • Strauss, Mozart, Elgar • Wildschut, Kütson •**
Konzertsaal Theater Mönchengladbach • 20 Uhr S. 24
- Do 15.** **6. Hör't's mit Goertz! • Geballte Männlichkeit • Mozart, Elgar • Wildschut, Kütson, Goertz •**
Kaiser-Friedrich-Halle Mönchengladbach • 19 Uhr S. 13
- Fr 16.** **6. Sinfoniekonzert • Geballte Männlichkeit • Strauss, Mozart, Elgar • Wildschut, Kütson •** Seidenweberhaus Krefeld • 20 Uhr S. 24
- Do 22.** **Chorkonzert • Elgar, Vaughan Williams • Günschmann, Wippich, Chöre, Preiser •** Seidenweberhaus Krefeld • 20 Uhr S. 33
- Sa 24.** **4. Sitzkissenkonzert • Musik aus aller Welt •** Foyer Theater Krefeld • 9.30 und 11 Uhr S. 54
- So 25.** **5. Kammerkonzert • Auf Mozarts Spuren: Weber trifft Arriaga •** Studio Theater Mönchengladbach • 11 Uhr S. 47
- Di 27.** **3. Happy Hour •** Konzertsaal Theater Mönchengladbach • 18.30 und 20.15 Uhr S. 35
- Mi 28.** **3. Happy Hour •** Audi Zentrum Krefeld • 18.30 und 20.15 Uhr S. 35
- Sa 31.** **4. Sitzkissenkonzert • Musik aus aller Welt •** Studio Theater Mönchengladbach • 9.30 und 11 Uhr S. 54

JUNI 2025

- So 1.** **5. Kammerkonzert • Auf Mozarts Spuren: Weber trifft Arriaga •** Foyer Theater Krefeld • 11 Uhr S. 47
- Do 12.** **Filmmusikkonzert • Helden der Leinwand • Conti, Tomiska •** Theater Krefeld • 19 Uhr S. 39
- So 15.** **5. Kinderkonzert • Mensch, Ravel •** Theater Mönchengladbach • 11 Uhr S. 51
- Di 17.** **Filmmusikkonzert • Helden der Leinwand • Conti, Tomiska •** Theater Mönchengladbach • 19 Uhr S. 39
- So 22.** **5. Kinderkonzert • Mensch, Ravel •** Theater Krefeld • 11 Uhr S. 51
- Mo 23.** **Lounge Club • Kütson •** Konzertsaal Theater Mönchengladbach • 19 Uhr S. 7
- Di 24.** **7. Sinfoniekonzert • Rhythm is it! • Copland, Bernstein, Kapustin • Dupree, Kütson •** Seidenweberhaus Krefeld • 20 Uhr S. 26
- Mi 25.** **7. Sinfoniekonzert • Rhythm is it! • Copland, Bernstein, Kapustin • Dupree, Kütson •**
Konzertsaal Theater Mönchengladbach • 20 Uhr S. 26
- Do 26.** **7. Hör't's mit Goertz! • Rhythm is it! • Bernstein, Kapustin • Dupree, Kütson, Goertz •**
Kaiser-Friedrich-Halle Mönchengladbach • 19 Uhr S. 13
- Fr 27.** **7. Sinfoniekonzert • Rhythm is it! • Copland, Bernstein, Kapustin • Dupree, Kütson •** Seidenweberhaus Krefeld • 20 Uhr S. 26

Herausgeber:

Theater Krefeld und Mönchengladbach gGmbH
Theaterplatz 3, 47798 Krefeld
Telefon: 02151 / 805-0, Fax: 02151 / 28295
www.theater-kr-mg.de

Niederrheinische Sinfoniker

Generalmusikdirektor: Mihkel Kütson
Odenkirchener Straße 78, 41236 Mönchengladbach
Telefon: 02166 / 6151-128

Layout:

Susanne Karg, van Acken Druckerei & Verlag GmbH

Illustrationen:

S. 39: Sebastian Jung
S. 48-51: Ira Brüll

Gesamtherstellung:

van Acken Druckerei & Verlag GmbH, Krefeld

Geschäftsführer:

Generalintendant Michael Grosse · Frank Baumann

Aufsichtsratsvorsitzender: Felix Heinrichs

Sitz: Krefeld, Amtsgericht Krefeld HRB 13257

Texte und Redaktion: Eva Ziegelhöfer**Kassen- und Serviceinformationen:**

Gisa Derichs, Marco Hassing, Silke Wirtz,
Philipp Peters.

Fotonachweis:

Titel, S. 2, 6, 35, 53f., 58-60: Julian Scherer; S. 5, 12, 15, 17,
21, 25, 31, 36, 40, 46: Julian Scherer/Johannes Post;
S. 8: Christiane Keller; S. 14: Anton Huber/commons.
wikimedia.org; S. 16: Raimar von Wienskowski;
S. 18: Kaupo Kikkas; S. 19: Walter Schönenbröcher;
S. 20: Zhengyici Peking Opernhaus; S. 22: Christian Meuwly;
S. 23: Neda Navaee; S. 24: Marco Borggreve;
S. 26: Ralph Steckelbach; S. 27: privat

Anzeigenverwaltung:

Julian Scherer
Telefon: 02166 / 6151-245
julian.scherer@theater-kr-mg.de

Redaktionsschluss: 11. April 2024

Änderungen vorbehalten!

Das *Junge Theater Krefeld und Mönchengladbach*, ein spartenübergreifendes Förderprojekt für junge Künstler aus den Sparten Musiktheater, Ballett und Orchester, wird gefördert im Rahmen von NEUE WEGE durch das NRW KULTURsekretariat in Zusammenarbeit mit dem Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen. Die Besetzung der Orchesterakademie 2024/25 stand zur Drucklegung dieser Broschüre noch nicht fest.

Das *Opernstudio Niederrhein*, bestehend aus einem Sängerkvartett und einem Pianisten, wird seit Jahren unterstützt durch großzügige Spenden und Sponsoreneinzahlungen von: Josef und Hilde Wilberz-Stiftung, Prof. Dr. Hans-Joachim und Renate Menzel, Heinrich Schmidt GmbH & Co. KG, Junkers & Müllers GmbH, Christine und Ernst Kreuder Stiftung, S. und H. Prinzen Verwaltungs KG, Gesellschaft der Freunde des Krefelder Theaters e. V. und Rolf Kalthöfer. Mit Beginn der Spielzeit 2019/20 ist das *Opernstudio Niederrhein* Teil des Förderprogramms *Das Junge Theater Krefeld und Mönchengladbach*.

GEFÖRDERT DURCH:

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen

**KULTURPARTNER:**

RUFEN SIE UNS AN, MAILEN SIE UNS, SCHREIBEN SIE UNS!

Im Internet finden Sie uns unter:

www.niederrheinische-sinfoniker.de

Aktuelle News & Infos finden Sie auch bei Facebook & Instagram:



NiederrheinischeSinfoniker



Niederrheinische_Sinfoniker

Abo-Hotline: 0800 / 08 01 808 (Beatrix Töpferwein, Mo bis Fr: 10 – 17 Uhr) oder abo@theater-kr-mg.de

THEATER KREFELD

Theaterplatz 3
47798 Krefeld

Einzelkarten und Abonnementbestellungen:

Theaterkasse

Telefon: 02151 / 805-125
E-Mail: theaterkasse-kr@theater-kr-mg.de
Dienstag bis Freitag: 10 – 19 Uhr
Samstag: 10 – 14 Uhr

Vorstellungskasse

Eine Stunde vor Konzertbeginn

Informationen und Gruppenreservierungen:

Besucherservice

Susann Bach
Telefon: 02151 / 805-121
Patricia Hoff
Telefon: 02151 / 805-180
E-Mail: besucherservice-kr@theater-kr-mg.de
Fax: 02151 / 805-194

Dramaturgie / Pädagogik / Presse

Eva Ziegelhöfer
Telefon: 02166 / 6151-118
eva.ziegelhoefer@theater-kr-mg.de

Orchesterdirektorin

Els Verbruggen
Telefon: 02166 / 6151-230
els.verbruggen@theater-kr-mg.de

Marketingreferent

Julian Scherer
Telefon: 02166 / 6151-245
julian.scherer@theater-kr-mg.de

THEATER MÖNCHEGLADBACH

Odenkirchener Straße 78
41236 Mönchengladbach

Einzelkarten und Abonnementbestellungen:

Theaterkasse

Telefon: 02166 / 6151-100
E-Mail: theaterkasse-mg@theater-kr-mg.de
Dienstag bis Freitag: 10 – 19 Uhr
Samstag: 10 – 14 Uhr

Vorstellungskasse

Eine Stunde vor Konzertbeginn

Informationen und Gruppenreservierungen:

Besucherservice

Kristina Heinen
Telefon: 02166 / 6151-119
Silke Wirtz
Telefon: 02166 / 6151-165
E-Mail: besucherservice-mg@theater-kr-mg.de
Fax: 02166 / 6151-169

KREFELD

ABONNEMENTBESTELLUNG 2024/25

Ich bestelle _____ Abonnement/s für die Konzerte am

Dienstag oder Freitag

Anzahl	Preiskategorie	<input type="checkbox"/> A	<input type="checkbox"/> B	<input type="checkbox"/> C	<input type="checkbox"/> D	<input type="checkbox"/> E
	Konzert-Abo I 7 Sinfoniekonzerte	276,50 €	238,00 €	178,50 €	140,00 €	
	Konzert-Abo I ermäßig	182,00 €	154,00 €	126,00 €	105,00 €	
	Konzert-Abo II 7 Sinfoniekonzerte + ChorKonzert	316,00 €	272,00 €	204,00 €	160,00 €	
	Konzert-Abo II ermäßig	208,00 €	176,00 €	144,00 €	120,00 €	
	Kinderkonzert So, 5 Konzerte	55,00 €	47,50 €	40,00 €	35,00 €	30,00 €

Bei ermäßigten Abos **bitte Kopie des Ermäßigungsnachweises** beifügen.

Mir ist bekannt, dass die Buchung des Abonnements nur bei Speicherung meiner hier angegebenen persönlichen Daten auf elektronische Datenträger möglich ist. Ich gebe hierzu mein Einverständnis.

Das Abonnement verlängert sich für die nachfolgende Saison, wenn es nicht bis zum 31. Mai 2025 gekündigt wird.

Datum _____

Unterschrift _____

Bitte Anschrift auf der Rückseite nicht vergessen!



MÖNCHENGLADBACH

ABONNEMENTBESTELLUNG 2024/25

Ich bestelle _____ Abonnement/s für die Konzerte am

Montag, Mittwoch oder Donnerstag

Anzahl	Preiskategorie	<input type="checkbox"/> A	<input type="checkbox"/> B	<input type="checkbox"/> C	<input type="checkbox"/> D	<input type="checkbox"/> E
	Konzert-Abo Mi, 7 Sinfonie- + ChorKonzert	316,00 €	272,00 €	204,00 €	160,00 €	
	Konzert-Abo ermäßig	208,00 €	176,00 €	144,00 €	120,00 €	
	Hört's mit Goertzi Do, 7 Konzerte	276,50 €	238,00 €	178,50 €	140,00 €	
	Hört's mit Goertzi! ermäßig	182,00 €	154,00 €	126,00 €	105,00 €	
	Lounge Club Card Mo, 5 Abende	75,00 € auf allen Plätzen				
	Kinderkonzert So, 5 Konzerte	55,00 €	47,50 €	40,00 €	35,00 €	30,00 €

Bei ermäßigten Abos **bitte Kopie des Ermäßigungsnachweises** beifügen.

Mir ist bekannt, dass die Buchung des Abonnements nur bei Speicherung meiner hier angegebenen persönlichen Daten auf elektronische Datenträger möglich ist. Ich gebe hierzu mein Einverständnis.

Das Abonnement verlängert sich für die nachfolgende Saison, wenn es nicht bis zum 31. Mai 2025 gekündigt wird.

Datum _____

Unterschrift _____

Bitte Anschrift auf der Rückseite nicht vergessen!

ABSENDER

Name _____

Vorname _____

Straße _____

PLZ / Wohnort _____

Telefon _____
(notwendige Angabe)

E-Mail _____

Ja, ich möchte den Newsletter erhalten.

Bitte
ausreichend
frankieren!

Theater Krefeld
Theaterkasse
Theaterplatz 3

47798 Krefeld



ABSENDER

Name _____

Vorname _____

Straße _____

PLZ / Wohnort _____

Telefon _____
(notwendige Angabe)

E-Mail _____

Ja, ich möchte den Newsletter erhalten.

Bitte
ausreichend
frankieren!

Theater Mönchengladbach
Theaterkasse
Odenkirchener Straße 78

41236 Mönchengladbach

A woman with dark hair and bangs, wearing a light blue button-down shirt, is focused on painting a canvas. She is in a studio setting with various art supplies like brushes and paint containers on a table in the foreground. The background shows a white brick wall and other art equipment.

Weil Kultur uns alle inspiriert.

Kultur fördern lässt Menschen daran teilhaben.

Diesem gesellschaftlichen Engagement fühlt sich die Sparkassen-Finanzgruppe seit jeher verpflichtet. Das stärkt jeden Einzelnen – regional und bürgernah. Wir bringen mehr Neugier in unsere Gesellschaft.

Mehr Infos unter:
sparkasse.de/mehr-als-geld/engagement.html

Weil's um mehr als Geld geht.

